

CITY!

magazin.linz.wels.steyr.

An einen Haushalt • Nr. 178 • Oktober 2018 • STEYR | Foto: WTA, pixabay
Postentgelt b. b. Zugestellt d. d. Österreichische Post AG | RM 01A023646 K, 4020 Linz

SPIEL, SATZ & SIEG

Beim „Upper Austria Ladies Linz“
wird ab 7. Oktober wieder aufgeschlagen



Finden Sie die
HYPO
Goldmünzen!
Seite 37

WIEDER DABEL.

2012 hat Julia „Jule“ Görges (29)
das Linzer Finale noch knapp verloren –
heuer aber will sie das Gugl-Turnier gewinnen!

LEGENDE

Ty Tender im großen
Jubiläumsinterview

SPIELEND

Wie man lange Nächte
unterhaltsam gestaltet

LEBENSADERN

Wie der Mühlbach und
die Traun Wels prägten



SUPER!

LESER-KREUZFART. Reisen Sie
mit uns ab Linz ganz bequem
ins Donaudelta (S.2).



WINTERZEIT

Am 28. 10. drehen wir die
Uhren um 1 Stunde zurück

Anzeige

Werden Sie
Ihr eigener
Boss

ALS FRANCHISE-
PARTNER VON
UNIMARKT!



Ernten Sie die Früchte Ihrer Arbeit!

Sie haben Interesse für Standorte
in Oberösterreich, Niederösterreich,
Steiermark oder Salzburg? Dann
richten Sie Ihre Anfrage bitte an

franchise@unimarkt.at

UNIMARKT

Weiterführende Informationen erhalten Sie auch unter www.unimarkt.at/franchise

Christian HORVATH
CHEFREDAKTEUR
& GESCHÄFTSFÜHRER



EDITORIAL

Das **CITY!** Magazin, das im Zentralraum monatlich mit einer Großauflage von rund 200.000 Stück glänzt, setzt auf partnerschaftliche Beziehungen zu seinen Inserenten. Wir verkaufen eben nicht bloß Werbung, sondern bieten unseren Kunden vielfältige Möglichkeiten, um jene Aufmerksamkeit zu erlangen, die sie auch verdienen.

**Wo sind Sie?
Wir suchen Sie!**

Wir suchen nun wieder Verkäufer, die neben ihrem seriösen Auftreten eben auch ein Verständnis für die besonderen Stärken unserer Kunden entwickeln und einfach für deren Anliegen da sind. Man muss dafür übrigens nicht unbedingt ein geschneigelter Verkaufsprofi sein, sondern jemand, der das Vertrauen seiner Kunden gewinnt und diese stets positiv in ihrer Entscheidung für die Vorzüge des **CITY!** bestärkt. Insofern sind auch angehende Talente, ambitionierte QuereinsteigerInnen und Newcomer bei uns herzlich willkommen. Unsere Kollegen erhalten jene Freiräume und finanzielle Vergütung, die es ihnen ermöglichen, sich in der Branche zu etablieren und mit guten Ideen und Tatkraft auch ein Stück selbst zu verwirklichen. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann schreiben Sie uns bitte einige Zeilen samt Foto – das genügt. Den „Rest“ besprechen wir persönlich. Zuschriften bitte an die **CITY Media Zeitschriften GesmbH**, Mozartstr. 53, 4020 Linz. Wir freuen uns darauf! Und unseren Lesern und Werbern viel Freude mit dem aktuellen **CITY!**

Donau-Kreuzfahrt ab Linz

Leinen los: Ab 7.7.2019 cruisen wir ans Schwarze Meer



GUT AUFGEHOBEH. Mit dem CITY! reisen Sie sicher & bequem an Bord der MS Nestroy Richtung Schwarzes Meer.

„Nestroy“ bereits zum zweiten Mal in „See“ Richtung Donaudelta.

9 Tage ab Linz. Unsere Reise startet ab Linz und endet auch wieder in der Landeshauptstadt. Denn nachdem wir neun erholsame Tage auf der „Nestroy“ inklusive Vollpension genossen und dabei Städte wie Budapest, Belgrad und Bukarest erkundet haben, werden wir natürlich auch das imposante Naturerlebnis „Eisernes Tor“ auf unserer Fahrt passieren. Von Constanta fliegen wir dann wieder direkt nach Linz zurück.

Ab 1.399 Euro. Und auch der Preis dieser gemütlichen und vor allem auch sicheren Gruppen-Traumreise kann sich sehen lassen. Ab 1.399 Euro p. P. genießt man nicht nur eine Vollverpflegung an Bord, sondern auch Taxen und Gebühren ab/bis Linz inklusive Flug. Lediglich die Getränke an Bord und ein 4-Tages-Ausflugspaket für 240 Euro sind im Bedarfsfall extra zu berappen. Weitere Infos bei unserem Reisepartner Consul Reisen Wels – Telefon: 07242-56156 oder in unserer Reportage auf den **Seiten 10 und 11.**

Die Donau gehört zu Linz wie der Pöstlingberg oder die Landstraße. Aber nur wenige Menschen haben Land und Leute entlang des zweitlängsten Flusses Europas bis zum Stromkilometer 0 am Schwarzen Meer in Rumänien bereits kennengelernt. Mit dem **CITY!** Magazin haben Sie aber bald Gelegenheit dazu. Und das in der komfortabelsten Form: als Passagier auf einem Flusskreuzfahrtschiff. Am 7. Juli 2019 stechen wir nämlich an Bord des runderneuernten Motorschiffs

IMPRESSUM: Medieninh. & Herausgeber: CITY Media Zeitschriften GesmbH, FN 207941x, Mozartstraße 53, 4020 Linz **Geschäftsführung & Chefredaktion:** Christian Horvath (Tel.: 0676-50 555 50) **Verkauf:** Petra Hennerbichler (Tel.: 0676-4089564) **Redaktion & Grafik:** Thomas Duschlbauer, Hildegard Weber, Katharina Aechter, Stephen Sokoloff, Christian Mayrhofer, Angelika Jungwirth, Peter Baumgartner. **Erscheinung:** Monatliche Gratis-Verteilung an rund 200.000 Haushalte im Städtetrieveck Linz, Wels & Steyr **Druck:** Leykam Druck GmbH & Co KG, A-7201 Neudorf/1. **Vertrieb:** Post.at Gruppe. **Redaktion:** redaktion@city-magazin.at **Verkauf:** horvath@city-magazin.at **Website:** www.city-magazin.at • Entgeltliche Veröffentlichungen sind mit ANZEIGE oder ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG gekennzeichnet. Für diese ist der Auftraggeber verantwortlich. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Fotos bzw. Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es besteht kein Veröffentlichungsrecht. Offenlegungstext gem. § 25 MedG im Internet auf: www.city-magazin.at.



Fotos: Redaktion, pixabay



Sauna nach Maß

Wir erfüllen nach einem umfangreichen Beratungsgespräch Ihre persönlichen Anforderungen für Ihre Heim-Sauna, Sauna-/Infrarot Kombianlage oder Infrarotkabine, nach den neuesten Design-Trends sowie in den edelsten Holzausführungen, stets zum leistbaren Preis.

Gesund & Wellness
Tulln, 19. - 21. Okt. 2018
Messe Tulln | Halle 3
Stand-Nr. 442

4694 Ohlsdorf, Peiskam 6/00
Tel. 07612/47292-0*
office@gaspo.at

www.gaspo.at



Anzeige

AUSSCHNEIDEN  **BESSER ABSCHNEIDEN**

Schein oder Sein? Sie haben es in der Hand: Das **CITY!** mit Gutscheinen, die diese Bezeichnung auch verdienen. Ein Gutschein im **CITY!** unterscheidet sich von häufig verbreiteten Schmäh- und Lockangeboten, die nicht den Weg und die Zeit wert sind, um sie einzulösen. Wir testen und nehmen nur die Besten. Wollen auch Sie einen Gutschein platzieren? **Infos: 0676 / 40 89 564 bzw. hennerbichler@city-magazin.at**



Mit diesem Gutschein erhalten Sie
25% Rabatt*
auf 1 Stück Ihres Lieblingsartikels.

www.basler-beauty.at

*nur gültig mit diesem Gutschein bis 15. Oktober 2018. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Unsere Stores:
Hafen: Industriezeile 46, 4020 Linz
EKZ Lentia: Hauptstraße 54, 4040 Linz
Wels Innenstadt: Ringstraße 24, 4600 Wels
EKZ Donautreff: Höttauerstr. 62-68, 4100 Ottensheim



CITY! Gutschein



Mit diesem Gutschein erhalten Sie
20% Rabatt*
auf ALLES für Damen und Herren.

Einzulösen bei **KOLLINGBAUM**
Ihr Hosenspezialist in Linz

Figulstr. 5 (beim Volksgarten),
4020 Linz / Tel. 0732 / 61 34 19

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 9 Uhr - 18 Uhr
Sa.: 9 Uhr - 12 Uhr

*Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Gültig bis 27.10.2018, kein Mindestkauf erforderlich. Keine Barablässe.



CITY! Gutschein



Mit diesem Gutschein erhalten Sie
25% Rabatt*
auf ausgewähltes Reisegepäck
-50% Rabatt*
auf ausgewählte Taschen

Einzulösen bei **HACKL LEDERWAREN**
Landstr. 24, 4020 Linz

*Gutschein gültig solange der Vorrat reicht bis 31.10.2018. Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablässe möglich. Nicht mit anderen Rabatt- und Gutscheinaktionen kombinierbar.



CITY! Gutschein



Mit diesem Gutschein erhalten Sie
1+1 GRATIS*
Eintritt.

Tanzabende bei Livemusik!
Jeden Mittwoch und Sonntag ab 18 Uhr.

Einzulösen im **Gasthof Strauß**
Traunuferstr. 21, 4052 Ansfelden
www.tanz-strauss.at

*Pro Person ist nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis 31. Oktober 2018. Keine Barauszahlung möglich.



CITY! Gutschein



Mit diesem Gutschein erhalten Sie
GRATIS*
eine 20min Session,
Studiogrundgebühr geschenkt!
Ein Studio, 3 Kameras,
3 Perspektiven, 3 Fernauflöser.

Einlösen im:
Say-Cheeze Fotostudio
Schörghenhubstr. 41, 4030 Linz

online Termin buchen
www.say-cheeze.at

Keine Barablässe möglich. Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Gültig bis 31.10.2018.



CITY! Gutschein

**Bereits ab € 350,-
könnte auch Ihr Gutschein
hier stehen!**

**Unverbindliche Informationen bei
Petra Hennerbichler
Tel.: 0676 / 40 89 564
E-Mail: hennerbichler@city-magazin.at**



Mit diesem Gutschein erhalten Sie zu Ihrem Einkauf
GRATIS*
einen Schlauch + ein Pickset

Einzulösen bei **RadSport Kiesel**
Freistädterstr. 297, 4040 Linz
Tel.: 0732 75 04 50

**20 JAHRE
RADSPORT KIESL**

**JEDE WOCHE
PRODUKTE
- 20%**

*Gutschein gültig solange der Vorrat reicht - bis 31.10.2018. Einlösbar ab einem Einkauf von € 50,-. Keine Barablässe möglich. Pro Person und Einkauf nur ein Gutschein einlösbar.

CITY! Gutschein

ANZEIGEN / Angebote vorbehaltlich Druckfehler. Solange der Vorrat reicht.

Liebe Europäer!

Der Flüchtlingsstrom über das Mittelmeer reißt nicht ab. Wie groß mag die Verzweiflung dieser Menschen sein, die sogar ihr Leben für eine solche Überfahrt riskieren? Und auf der anderen Seite? Welche Anstrengungen erbringt dieses Europa, um in den Herkunftsländern der Flüchtlinge die Armut zu lindern und Perspektiven für Wohlstand zu schaffen?

Es geht dabei längst nicht nur darum, in einem Dilemma gefangen zu sein, zwischen dem Gebot der Rettung Schiffbrüchiger und dem Wissen, dass damit auch die „Arbeit“ der Schlepper erleichtert und somit letztlich das Leid vervielfacht wird. Es kann auch nicht wirklich um den Schutz christlich-abendländischer Werte gehen, zumal das Christentum selbst über die Mittelmeerroute zu uns gelangt ist und der griechischen Mythologie entsprechend eine Prinzessin namens Europa über das Meer auf unseren noch namenlosen Kontinent verschleppt wurde.

Was ist es also, was diese humanitäre Katastrophe für uns Europäer ausmacht und gleichzeitig so spaltend auf uns wirkt? Ist das Mittelmeer nicht gar zu einer gewaltigen Projektionsfläche der eigenen Ängste vor dem Untergang geworden? Fürchten wir uns vor diesen Flüchtlingen nicht auch, weil sie für uns, angesichts der Globalisierung, die Entwurzelung in ihrer reinsten Form repräsentieren? Ist mit Europa gegenwärtig doch ein ganzer Kontinent in Seenot geraten, und aktuell droht erstmals ein Teil davon abzudriften. Man verlässt den Kreuzer und glaubt auf einem kleinen Boot besser zurück rudern zu können. Und jenseits des Großen Teiches? Da ist jetzt ein starker Steuermann, der aber keine Ambition hat, uns jemals zu retten. Das Meer ist für uns Europäer kein Ort des Aufbruches mehr, sondern nur noch eine Region der schmerzvollen Passage. Das Meer verkörpert nicht, wie über Jahrhunderte hinweg, das Visionäre und die Sehnsucht nach neuen Horizonten, sondern die Furcht vor dem Untergang und den Wunsch, wie ein Fels in der Brandung verharren zu können. Wer aber nicht das Wagnis auf sich nimmt, sich zu bewegen, erhält niemals neue Perspektiven.



SEHR GUT, SETZEN.
Der ÖÖVV hat den erneuten Test zu Schulbeginn bestanden.

Die Lektion gelernt

Bestellsystem für Freifahrtickets funktioniert nun gut

Nicht nur Lehrlinge und Schüler lernen etwas dazu, sondern auch Unternehmen mit Service-Orientierung. Nach den Schwierigkeiten des ÖÖ. Verkehrsverbundes (ÖÖVV) rund um den Schulstart im Vorjahr, hat man sich fleißig auf die diesjährige „Nachprüfung“ vorbereitet. Wie erste Erfahrungen zeigen, hat der ÖÖVV diese mit Bravour bestanden.

Lernkurve. Mit einer Reihe von Verbesserungen wurde der Online-Ticketshop kundenfreundlicher gestaltet, besonders für Wiederbesteller. Kurz nach Schulbeginn hatten bereits mehr als 80.000 Kunden ihr Ticket bestellt. Die Anfragen an die eingerichtete Hotline sind im Vergleich zum Vorjahr gering. Treten Fragen auf, die von der Hotline nicht sofort beantwortet werden können, werden diese vom personell erweiterten Back-Office des ÖÖVV rasch bearbeitet. Herbert Kubasta, Geschäftsführer des ÖÖVV, äußert sich zuletzt positiv zu

dieser Entwicklung: „Wir sind mit diesem Zwischenstand sehr zufrieden! Wir haben uns technisch und auch personell bestens auf weitere 20.000 Bestellungen von Freifahrtickets, die wir bis Ende September erwarten, vorbereitet.“

Die Fahrscheine bitte! Alle, die ihre Bestellung noch nicht durchgeführt haben, sollten dies bald tun, um ihre Tickets rechtzeitig zu erhalten. Um den Zeitraum zwischen Ticketbestellung und Auslieferung zu überbrücken, erhalten Online-Besteller sofort einen vorläufigen Fahrschein per E-Mail zugesendet, der dann ausgedruckt als Fahrberechtigung dient. Wer mittels Papierantrag bestellt, bekommt nach der Ticketerfassung mit der Zahlungsaufforderung einen vorläufigen Fahrschein per Post. Nach Zahlungseingang werden die Tickets im Regelfall binnen zwei Wochen produziert und zugestellt. Ab 8. Oktober 2018 müssen dann aber alle ein gültiges Ticket vorweisen können. ■

LOB FÜR ...



die Linzer Grünen, die nach diesem heißen Sommer einmal mehr von der Stadt Linz ein Förderprogramm zur Begrünung von Dächern und Fassaden einfordern. Studien belegen nämlich, dass – wenn alle Fassaden entlang von Straßen begrünt wären – das Temperaturgefühl sich in der City sogar zweistellig kühler anfühlen würde. Das hätte uns heuer echt geholfen.

„Angesichts der Klimakrise, die sich in unseren Straßen und Wohnzimmern breitgemacht hat, müssen wir uns auch in den kommenden Sommern auf lang andauernde Hitzeperioden einstellen.“

Klubobfrau des Grünen Gemeinderatsklubs
Ursula Roschger

TADEL FÜR ...



Für die österreichische Fußballnationalmannschaft, die stets – wenn es bei echten Bewerbungen um was geht – offenbar die Nerven leicht verliert und deshalb letzten Endes meist ohne wertvolle Punkte den Platz verlässt. Wollen wir hoffen, dass der rot-weiß-rote Ball beim nächsten Spiel am 12. Oktober runder läuft und auch leichter ins Tor der Nordiren findet.

Einkaufsbons sammeln & monatlich gewinnen!

Holen Sie sich die **NEUE Center-Bonus-Tasche** in den INTERSPAR-Einkaufszentren Linz-Wegscheid, Linz-Industriezeile und Steyr.



**Gewinnerin
August 2018**

GEWINNERIN. Frau Hilda Schubhard ist Stammkundin bei Interspar Steyr und freut sich über die Rückerstattung ihres August-Einkaufs.

Eine echte Erfolgsgeschichte: die Bonus-Tasche von INTERSPAR. Seit 2009 haben zahlreiche Kunden ihren Monats-Einkauf zurückgewonnen. Wenn Sie bislang noch nicht unter den Gewinnern waren, so haben Sie natürlich auch heuer die Möglichkeit, am neuen INTERSPAR Bonus-Taschen-Gewinnspiel teilzunehmen. Bonus-Taschen erhalten Sie exklusiv bei INTERSPAR in der Linzer Industriezeile, Wegscheid und bei INTERSPAR in Steyr. Und mit etwas Sammlerglück können Sie auch heuer Ihren Einkauf in bar zurückgewinnen. Am 13. Jänner 2019 verlosen wir bei der großen Schlussziehung unter allen Teilnehmern zudem einen SEAT, eine Reise für 2 und ein TV-Gerät.



Wie Sie lesen, ist Ihre Sache. Dass es Qualität ist, unsere!

Unsere Redaktion arbeitet jeden Tag daran, Sie rundum bestens zu informieren. Egal, ob gedruckt zu Ihnen nach Hause oder online als ePaper – Sie erhalten immer die optimale regionale Berichterstattung.

Jetzt Kennenlern-Angebot sichern:

- 6 Wochen OÖNachrichten Print um nur € 12,70
- 6 Wochen OÖNachrichten digital als ePaper gratis
- OÖN-Shopper gratis



Sie
sparen
€ 35,-



Lies was G'scheits!

ERZIEHUNGSPULSE. Pater Anselm Grün kommt nach Linz

Wie Kindererziehung gelingen kann, verraten renommierte Experten in der Vortragsreihe „Erziehungsimpulse“. Diese wird vom OÖ Familienreferat, dem Familienbund und der SPES Familienakademie veranstaltet. So gibt sich Starautor Jan-Uwe Rogge etwa am 8.11. in der Stadthalle Wels davon überzeugt, dass auch Raben gute Eltern sein können und Pater Anselm Grün wird am 15.11. (19.30 Uhr) im Linzer Oberbank Donau-Forum erklären, wie aus Kindern selbstständige Erwachsene werden. „Unsere Vortragenden sind Koryphäen auf dem Gebiet der Kindererziehung“, so Familienbund-Landesobmann Bernhard Baier. Karten bei allen OÖ Sparkassen. Weitere Infos unter www.erziehungsimpulse.at.

MANEGE FREI. Das CITY! verlost Roncalli-Tickets

Circus Roncalli-Direktor Bernhard Paul und sein Team gastieren bald wieder mit ihren nostalgisch-schönen Circuswagen am Urfahrner Jahrmarktgelände in Linz, und Sie können mit Glück Galerielogen-Tickets für die Vorstellungen am 22. und 23.11. gewinnen. Besuchen Sie unsere Homepage (www.city-magazin.at) und versuchen Sie Ihr Glück!



VIELFÄLTIG.
Die OÖ-Sportvereins-Angebote sind vielfältig.
Frauen sind dennoch weniger häufig Mitglied.

Es lebe der Sport

Über 2 Millionen – meist Männer – sind Vereinsmitglieder

Gigantisch! Knapp ein Viertel der Bevölkerung (2,1 Mio.) ist Mitglied in einem Sportverein. Der Anteil der Männer liegt dabei mit 31 Prozent bzw. 1,313 Mio. klar über dem der Frauen (18 Prozent bzw. 790.000) – und das in rund 15.000 Sportvereinen. Laut der Erhebung der Statistik Austria betreiben 1,6 Millionen Österreicher im Rahmen ihrer Mitgliedschaft Freizeitsport, 1,3 Millionen Personen nutzen das Sportangebot einmal pro Woche, zehn Prozent gar nicht. 489.000

Personen sind im Sport ehrenamtlich tätig, als Funktionäre, Trainer oder Schiedsrichter. Sportvereine nehmen somit auch den ersten Platz bei der Freiwilligentätigkeit ein. Ohne diesen Personenkreis, der 2,2 Millionen Stunden pro Woche (!) leistet, würde es wohl diesen Sportbetrieb gar nicht geben. Übrigens: in Oberösterreich (28 %) ist man im Ländervergleich überdurchschnittlich in Sportvereinen engagiert – nur Tirol hat im Verhältnis mehr Mitglieder (35 %). Da geht also noch was!

KURZ & KNAPP OBERWIRT OFFEN. Mehr als zwei Jahre war er zugesperrt, nun hat der neue "Oberwirt" Christian Rathner das Wirtshaus unterhalb der Linzer Magdalenenkirche wieder eröffnet +++ **MINI HOTEL.** Das kleinste Welser Hotel hat sechs Zimmer und befindet sich an der Ecke Kienzlstraße/Dragonerstraße. Kürzlich wurde es von Ilyas und Sandra Özdemir im Beisein von Bgm. Andreas Rabl eröffnet. +++ **SATTER RÜCKGANG.** Ein Minus von rund 40 % verzeichnen die Steyrer Magistrats-Kindergärten seit dem Start des neuen Betreuungsjahres mit Gebühreneinhebung. „Das sind nur 171 Kinder statt zuvor 370 Kinder“, kritisiert Vizebürgermeisterin Ingrid Weixlberger (SP). +++ **DAS NÄCHSTE CITY!** erscheint in Linz, Wels & Steyr am 30.10. wieder satte 200.000 Mal +++

Schober

Dienstleistungen

GmbH

Unser Service für Sie:

- Gebäudereinigung (Meisterbetrieb)
- Außen- und Grünanlagenpflege
- Gartengestaltung
- Winterdienst



**QUALITÄT
AUS
ÖSTERREICH**

aquanum

Barrierefreie Lösungen für Ihr Badezimmer

Eine nachträglich eingebaute **Badewannentüre** oder ein **Duschhocker** machen die tägliche Pflege sofort einfacher. **aquanum**, Ihr Spezialist aus Enns, bietet vom hochwertigen Haltegriff bis zum kompletten Badumbau in wenigen Tagen **schnell und einfach Erleichterung**.

Lösungen für
Badewannen

Lösungen für
Duschen

Jetzt **kostenlosen Beratungstermin** vereinbaren!
07223 22299 www.aquanum.at
aquanum gmbh Ferdinand-Porsche-Straße 1, A-4470 Enns, office@aquanum.at

Anzeigen

Fescher Trachten-Herbst

Gustieren Sie entspannt durch die neuesten Herbst- & Winterkollektionen und finden Sie Ihre persönlichen Lieblingsstücke.
... für mehr Hoamatg'fühl!

JAGD- TRACHTEN- WANDER- & FREIZEITBEKLEIDUNG
Pressl
www.pressl.cc

3304 St. Georgen bei Amstetten Ost
Gewerbestraße 18 an der B1
Tel: 07472 25902

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
jeden Sa 9.00 - 17.00 Uhr

**Ihr Mostviertler
Trachtenhaus**

Fotos: flickr, Redaktion

STADT

RADL-STREIT. Stadtrat Hein kritisiert die Grünen

„12 Jahre hätten die Grünen Zeit gehabt, etwas für die Radfahrer in Linz zu bewegen. Nachdem sie für dieses Ressort nicht mehr zuständig sind, haben sie nun die Liebe zum Rad entdeckt und fordern eine Radoffensive. Wo war diese Offensive während ihrer Regierungsbeteiligungen?“, zeigt sich der Infrastrukturstadtrat Markus Hein (FPÖ) über die Kritik der Linzer Grünen verwundert. Er, Hein, bemühe sich, aber man muss auch bedenken, dass oftmals auch Platz- und Eigentumsverhältnisse Radprojekte verzögern. „Ständig nur pauschale Geldforderungen zu stellen, ist aber zu wenig“, so Hein.

DRAKONISCH. Höhere Strafen für Falschparker

Jetzt wird's teuer. Falschparker, die erwischt werden, müssen ab sofort mehr zahlen. Für Verkehrsvergehen im Halte- und Parkverbot nämlich mindestens 35 Euro (statt 25 Euro bislang). In Linz zahlte man das schon bisher, in Wels und Steyr jedoch entspricht das Erhöhungen von bis zu 40 %. Doch damit nicht genug. Wieviel nämlich tatsächlich bezahlt werden muss, das entscheiden die Gemeinden. Die müssen nun lediglich mindestens 35 Euro einheben, könnten aber auch jederzeit mehr verlangen.



KEIN ROTER OKTOBER.
Demnächst stellen nachts viele Ampeln ihren Rotlichtbetrieb ein.

Helle Freude über die dunklen Ampeln

Linzer Kampfansage gegen die „Rotlicht-Szene“

Jeder Autofahrer hat sich in den späteren Abendstunden sicherlich schon mindestens einmal gefragt, aus welchem Grund die Ampel in der Nacht bei wenig Verkehr auf Rot geschaltet ist. Darüber hinaus sind für viele Stadtbewohner, die ihre Wohnung in der Nähe einer Kreuzung haben, Bremsgeräusche sowie Abgase bei wenig frequentierten roten Ampelkreuzungen unverständlich. Zum Lärm beim nächtlichen Anhalten und Wegfahren gesellt sich ein extrem hoher CO₂-Ausstoß und Kraftstoffverbrauch der Fahrzeuge.

Bürgermeister sieht rot. „Aus diesem Grund wurden nun sämtliche Ampelkreuzungen durchforstet und auf ihre Sinnhaftigkeit überprüft“, gibt

sich Bürgermeister Klaus Luger kämpferisch. 115 von 200 ampelgeregelten Stellen im Stadtgebiet sind während der Nachtstunden heute noch im „Vollbetrieb“. 85 Ampeln in Linz verfügen bereits über eine Nachtschaltung, das heißt sie sind während der Nachtstunden auf Gelbblinken umgestellt. Bei weiteren 43 Ampeln in Linz soll künftig auf Anordnung der Stadtpolizei in der Zeit von 23.00 bis 5.00 Uhr die Nachtschaltung eingeführt werden. „Dadurch würden vor allem die Nerven von Verkehrsteilnehmern, die als einzige an einer roten Ampel stehen, in der Nacht geschont werden“, freut sich Infrastrukturstadtrat Markus Hein, über die Realisierung bis Mitte Oktober.

THEMA

INITIATIVE. Neuer Lehrgang für junge Leute

Ein neues Ausbildungskonzept von Soziallandesrätin Birgit Gerstorfer (SP) startet bereits am 5. November mit dem Titel „Junge Pflege“. Dabei bietet die Altenbetreuungsschule des Landes einen drei- bis vierjährigen Lehrgang schon für Pflichtschulabgänger zu „Fach-Sozialbetreuern/-betreuerinnen Altenarbeit“ an. Bislang ging das erst ab 17 Jahren. VP-Sozialsprecher Wolfgang Hattmannsdorfer begrüßt die Initiative. Eine zentrale Aufgabe werde es sein, jungen Menschen den Weg in den Pflegeberuf zu ermöglichen: „Wir brauchen jede helfende Hand.“

FB-DUELL. Stadion-Gegner sorgen sich

Die einen wollen das geplante LASK-Stadion in der grünen Wiese nahe dem Pichlingersee verwirklicht sehen und kämpfen auch auf Facebook mit einer Initiative als Gruppe „Pro LASK-Arena“. Die Gegner des Stadions formieren sich bei FB mit der Gruppe „Rettet den Pichlingersee“. Sie argumentieren, dass der See mit 31 Hektar Wasserfläche das größte und wichtigste Naherholungsgebiet von Linz ist. Das müsse man schützen, denn das Stadion für fast 20.000 Besucher sowie 4.000 Parkplätze würde 20 Hektar wertvolles Linzer Grünland verschlingen. Das FB-Duell geht jedenfalls weiter.

Mein eigenes Zuhause in ...



... Pichling:
WOHNTRAUM LEBEN.
Geförderte Eigentumswohnungen mit 66m² in unmittelbarer Nähe zum Pichlinger See, mit Balkon! Innovatives Car-sharing-Projekt inklusive!

HWB < 25 kWh/m²a IGEE < 0,75

www.lewog.at 0810 20 20 10

... Lichtenberg:
STADT. NAH. WOHNEN.
19 geförderte Eigentumswohnungen: 58 - 93m² mit Garten, Balkon oder Dachterrasse bzw. 3 Geschäftsflächen. Tolle Lage direkt im Zentrum von Lichtenberg!

... Traun:
TOLLE RUHELAGE.
Nur noch 4 Einheiten verfügbar! Eigentumswohnungen am „Meisenweg“ 2 TG-Plätze pro Wohnung inkludiert!

... Pichling:
BESTENS GEPLANT.
9 Reihenhäuser mit 100 - 106m², Keller und 2 Parkplätzen. Optimal durchdachte Grundrisse in Kombination mit sonnigem Garten!

... Pasching:
STADTNAH WOHNEN. NATUR GENIESSEN.
2 geförderte Eigentumswohnungen „Am Südhang“ 74 - 98m² mit Garten oder Balkon. 2 TG-Plätze im Fixpreis inkludiert!

... Linz-Urfahr:
GRÜN. SONNIG. HELL.
4-Raum-Eigentumswohnungen in der Leonfeldner Straße: 93 - 100m² Familienwohnungen mit Garten oder Balkon!



So bunt wie EUROPA

TEST-FAHRT. Eine Flusskreuzfahrt (ab Linz) durch den halben Kontinent

Viele Kreuzfahrtschiffe standen im August wegen Niedrigwasser in Wien. *CITY!*-Redakteur Peter Baumgartner hat sich zu dieser Zeit eine Donau-Kreuzfahrt gegönnt. Warum? Weil wir 2019 eine solche Reise unseren Lesern anbieten werden und schon neugierig waren.

Kurz vor Novi Sad und bei Kilometer 1278 ist fast alles vorbei. Ein Schleppkahn liegt mitten in der Fahrrinne. Es ist Niedrigwasser und die MS Nestroy, das letzte Passagierschiff, alle Lastenkähne sind schon eingestellt, kommt kaum vorbei. Kapitän Csaba Kircsi muss jetzt vorsichtig sein. Schon seit Stunden war die Rede davon, dass die Donau sehr wenig Wasser hat. Bei langsamer und vorsichtiger Fahrt schafft er es aber doch.

Neun Länder. Wir sind in Linz an Bord gegangen. Barbara von der Intertrading will die Häfen sehen, über die sie sonst Gerste und Weizen verschifft. Die Donau fließt durch neun Länder und entspringt im Schwarzwald. „Brigach und Breg bringen die Donau zuweg“, heißt es. Sie durchströmt Deutschland und dann Österreich, die Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Bulgarien, Rumänien, Moldawien und die Ukraine. Die Donau ist mit 2.857 Kilometern nach der Wolga der zweitgrößte und zweitlängste Fluss in Europa. Erste Station

ist Bratislava, da wir an der Wachau und Wien in der Nacht vorbei fahren. Bekannt ist eigentlich nur die Burg, Bratislava ist aber jung und unkonventionell; mit vielen Skulpturen, oft auch in den Boden eingelassen. Obwohl nur 65 Kilometer von Wien entfernt, ist es doch eher unbekannt. Das ist in Budapest schon anders: das Parlament in Pest, die Fischerbastei in Buda.

18 Schleusen bis zum Eisernen Tor. Mitte der Woche sind wir Piraten. Niki Nikolaus, der Tourguide – und er heißt wirklich so – lädt zu einer Schiffsparty. Das ganze Schiff tanzt dabei Donauwalzer. Wir singen den Nachbarn, der neben uns steht, in Grund und Boden. Schleusen gibt es viele – 18 von Bad Abbach bis zum Kraftwerk Eisernes Tor II, wobei wir manche auch bei Nacht passieren. Die spektakulärste Donaupassage ist sicherlich die Fahrt durch das „Eiserne Tor“. Vielen, so auch Gabriele und Hans, gilt dieser Abschnitt der Donau als der landschaftlich reizvollste, verengt sich die Donau hier doch auf bis zu 165 Me-

ter, eingeschlossen zwischen bis zu 600 Meter hohen Felsufern. Der sogenannte „Veliki Derdap“, die „Große Enge“ von Kazan, trägt ihren Namen zurecht, spiegelt das türkische Wort Kazan die Situation doch wider: Es bedeutet „Kochkessel“. Wir erfahren viel über Prinz Eugen und seine Rückeroberungen. Wir sehen Belgrad und auch die Festung Peterwardein, wo er die Türken zurückschlug. Am Abend gibt es dazu Vorträge.

Unheimliches Gebäude. Nicht durch historische Schlachten, aber literarisch berühmt ist Ruse. Von hier stammt der Nobelpreisträger Elias Canetti. Wir sehen Bukarest und das trägt monumentale Züge. Zum Beispiel der Prachtpalast von Nicolae Ceaușescu. Es ist nach dem Pentagon weltweit das zweitgrößte öffentliche Gebäude und Sinnbild für Größenwahn. Heute befindet sich hier das Parlament. Dann der Höhepunkt, auf den wir alle warten: das Delta. Es hat rund 5.000 Quadratkilometer und viele Vögel, wie Störche, Silberreiher, Kormorane, Flamingos und Pelikane.

Die ganze Vogelschar. Mattias Lindner, Reiseleiter und Tourguide, weiß, dass man die Vögel in der Früh am ehesten sieht.

Fotos: Redaktion, pixabay





AM EISERNEN TOR.
Ein tolles Donau-Monument.



UNHEIMLICH.
Ceaușescus Prachtpalast in Bukarest.



ANFANG & ENDE.
Die Donau mündet ins
Schwarze Meer. Dort endet
unsere Leserreise 2019.

Kormorane sind nicht schwer zu erspähen. Sie befinden sich an jeder Ecke beziehungsweise an jedem oft kahlen Baumwipfel. Schwieriger ist es hingegen mit den Pelikanen. Wir sind daher mit einem Boot in kleine Deltaarme gefahren, denn man sieht sie von einem Kreuzfahrtschiff aus nicht. Wir pirschen uns an zwei Pelikane heran. Sie haben bis zu 15 Kilogramm und eine Flügel-

spannweite von bis zu drei Metern. Mit der Thermik lassen sie sich in die Höhe schrauben. Letztlich dann bereits der Stromkilometer Null. Die Donau wird nicht von ihrem Ursprung, sondern im Gegensatz zu allen anderen Flüssen von ihrer Mündung gemessen. Hier ist der Kilometer Null. Die Donau wächst jedoch durch ihre Ablagerungen 40 bis 50 Meter jedes Jahr ins Schwarze Meer.

Wir sind jetzt beim Endpunkt: Minus 8 und ein Kollege scherzt, dass es nur eine Frage der Zeit ist, wann die Donau noch weiter im Minus ist. Für mich geht diese Reise nun zu Ende – Sie, werte Leser, können sie nächstes Jahr aber als CITY-Magazin Gruppenreise miterleben. Alle Infos dazu auf der Seite 2 oder bei **Consul Reisen in Wels unter der Telefonnummer 07242-56156.** ■

Wir bauen die Neue Donaubrücke!

Verkehrsfreigabe Herbst 2020

linz verändert

Ihr *M. H.*
Markus Hein
Stadtrat für Infrastruktur

Illustration: Studio, Max Wimmer, Architekt, Stadt Linz

ZEIT FÜR WANDERGENUSS...

Bründl
Spa Hotel****
Bad Leonfelden

- 2 Übernachtungen
- Willkommensdrink
- Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 2x Nachmittagsjause
- 1x Mühlviertler Jause und Getränk
- Wanderkarte
- 4-gängiges Gourmet Abendessen
- Nutzung Spa-Bereich
- regionale Köstlichkeit

€ 225,- kein EZ-Zuschlag
p.P. für 2 Nächte, bis 30.11.18

****Spa Hotel Bründl, Badweg 1, 4190 Bad Leonfelden
Tel. 07213-611 77, info@hotelbruendl.at, www.hotelbruendl.at

3 FRAGEN AN ...



Erich Haider

Generaldirektor Linz AG

Warum ist die LINZ AG gerne Förderer und Sponsor des Turniers auf der Gugl?

Als führendes regionales Unternehmen der Daseinsvorsorge sichern wir eine hohe Lebensqualität in und um Linz. Ausgewählte Sportförderung ergänzt dabei unsere breiten Aktivitäten. Gerade der Tennissport begeistert die Menschen. Viele unserer Kundinnen und Kunden spielen selbst oder sind interessierte Tennisfans. Das Turnier auf der Gugl bringt uns seit Jahren Weltklassennis quasi vor die Haustür. Da ist die LINZ AG gern unterstützend dabei.

Spielen Sie selbst auch Tennis?

Ja, ich spiele selbst sehr gerne Tennis – leider beruflich bedingt nicht mehr ganz in dem Ausmaß, in dem ich es mir wünschen würde. Die Begeisterung für den schönen Sport ist ungebrochen!

Bei welchen Spielen werden Sie persönlich auf der Gugl mit dabei sein?

In diesem Jahr gibt es zwei LINZ AG-Tage beim Turnier – schon traditionell den Dienstag und heuer erstmals auch den Freitag mit den Viertelfinalspielen. Ich werde versuchen, an beiden Tagen zumindest zeitweise am Court zu sein. Gern würde ich natürlich Barbara Haas sehen und ich habe den Finaltag fix eingeplant.

Spiel, Satz & Sieg

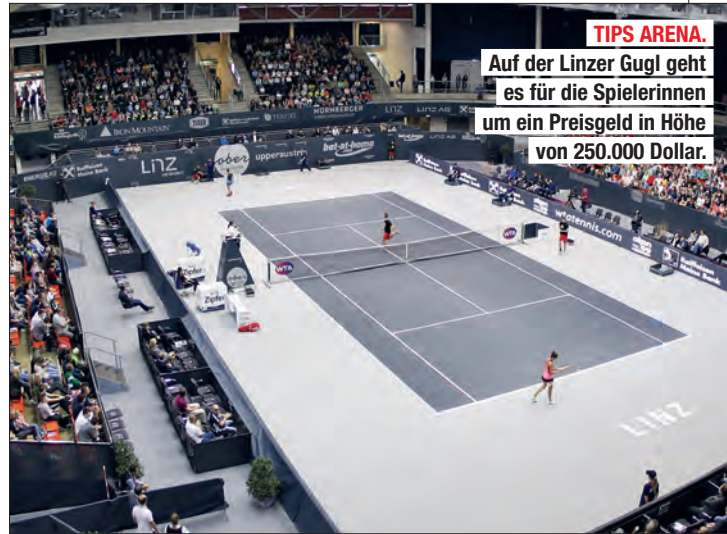
Das „Upper Austria Ladies Linz“ startet am 7.10.

Ab 7. Oktober wird auf der Linzer Gugl in der Tips Arena wieder Damentennis der Extraklasse angeboten. Die Vorbereitungen für die bedeutendste Frauensport-Veranstaltung, die nun zum zweiten Mal den Namen „Upper Austria Ladies Linz“ trägt, sind von Veranstalterin Sandra Reichel und ihrem Match-Maker-Team längst abgeschlossen und werden sicher für Begeisterung beim Publikum und den Spielerinnen aus aller Welt sorgen.

Erst-Aufschlag in Linz.

Erstmals wird etwa auch Kristina „Kiki“ Mladenovic beim Linzer Damentennis-Klassiker aufspielen. Lediglich Serena Williams konnte das französische Power-Girl beim heurigen Rasen-Klassiker in Wimbledon vom Einzug ins Achtelfinale abhalten. Und auch als Lebenspartnerin unseres Tennis-Weltstars Dominic Thiem genießt „Kiki“ natürlich auch noch etwas mehr Aufmerksamkeit. „Es ist

wirklich toll, dass sie beim Upper Austria Ladies Linz spielt. Mir gefällt ihr attraktives Tennis und sie ist eine Frohnatur“, so Turnierdirektorin Sandra Reichel. Und last but not least kommt mit Julia Görges (29), die auch auf unserer Titelseite glänzt, zudem ein echt



TIPS ARENA.

Auf der Linzer Gugl geht es für die Spielerinnen um ein Preisgeld in Höhe von 250.000 Dollar.

bildhübscher Stammgast zum Turnier auf der Linzer Gugl. Die deutsche Top-10-Spielerin startet bereits ihren achten Anlauf auf den Turniersieg in Linz – 2012 hätte es fast schon geklappt – unterlag damals aber Viktoria Azarenka in einem dramatischen Finale.

Turnier-Neuerung. Die Linzer Tennis-Festspiele auf der Gugl starten in diesem Jahr erst am Sonntag, dem 7. Oktober. So konnte der Raster der Qualifikation von 32 auf 24 Spielerinnen reduziert werden und die von den Turnieren in Asien kommenden Spielerinnen haben nun auch etwas mehr Zeit für die Anreise nach Linz.

Haas mit dabei. Barbara Haas ist als die Lokalmatadorin wieder dabei – die Oberösterreicherin erhält eine Wildcard für den Hauptbewerb. „Die Saison ist bisher für mich

nicht nach Wunsch verlaufen, aber ich kämpfe weiter und freue mich auf mein Heimturnier“, so Babsi Haas.

Stargast Judy Murray.

Zur großen Freude von Turnierdirektorin Sandra Reichel kommt mit Judy Murray auch die berühmteste Tennistrainerin der Welt in diesem Jahr zum „Upper Austria Ladies Linz.“ Und zwar am finalen Wochenende: Am Samstag, 13. Oktober und Sonntag, 14. Oktober wird die Mutter von Weltstar Andy Murray einen „Female Coaching Workshop“ sowie zwei „Girls Camps“ mit Mädchen zwischen 6 und 10 Jahren durchführen.

Tickets gewinnen. Auf unserer Homepage verlosen wir Tickets für das Finale: www.citymagazin.at Weitere Infos zum Turnier und seinen Stars im Netz: www.ladieslinz.at. ■



DIREKTORIN.
Sandra Reichel

Fotos: GEPA, WTA, LinzAG

Passage

LINZ

RUBBEL LOS! SHOW

4. bis 6. Oktober
im Passage Linz

SHOPPEN UND
GEWINNEN

LANGE
EINKAUFS-
NACHT

Am 4.10.
bis 21:00 Uhr
shoppen

16+

SPIELE MIT
Verantwortung



österreichische
LOTTERIEN

Verbraucherinfos auf spiele-mit-verantwortung.at
und in allen Annahmestellen

DIE
GANZE
STADT
FÜR
MICH.

passage.at

Mazdas Promi-Brüder nach dem Facelift



VERSCHÖNERUNG.

Wir wissen ja:

Ein bisserl was geht immer.

Aus anderen prominenten Brüderpaaren, wie beispielsweise Fritz und Elmar Wepper, wird auch durch ein Facelift wohl kein Augenschmaus mehr. Nicht so bei den SUVs von Mazda, die jetzt noch fescher daherkommen. Außerdem kennzeichnen zusätzliche Assistenzsysteme, eine überarbeitete Motorenpalette und mehr Komfort im Innenraum die neuen Modelle, die auch den Abgasnormen besser entsprechen. Das *CITY!* hat einen

der beiden speziell unter die Lupe genommen und war im Zuge der Facelift-Präsentation des Mazda CX-3 im schönen Malaga. Während die Konkurrenz den Markt mit meist frontgetriebenen Fahrzeugen überschwemmt, bringt Mazda schon das dritte Facelift des beliebten CX-3 unter die Leute. Knapp ein Viertel der Mazda Kunden entscheiden sich für das kompakte Crossover-SUV.

Exterieur und Interieur.

Neu ist die sehr auffällige La-

mellenstruktur im Kühlergrill, und auch das Lüftungsgitter im unteren Bereich der Frontschürze wurde modifiziert. Die Rückleuchten haben ein neues Design erhalten, neue 18-Zoll-Aluräder runden die äußerlichen Facelift-Maßnahmen ab. Nicht zu vergessen: Das optionale Extra der Sonderlackierung in Magma-rot-Metallic. Darüber hinaus hat Mazda den Innenraum aufgewertet und auch Apple CarPlay ergänzt. Mit dabei ist eine nun serienmäßige Mittelarm-

lehne vorne. Neu an Bord sind adaptive LED-Matrix-Scheinwerfer, die aus jeweils elf LED-Segmenten bestehen und sich unabhängig voneinander steuern lassen. Eine automatische Leuchtweitenregulierung gewährleistet neben besserer Sicht für den Fahrer auch mehr Sicherheit für den Gegenverkehr. Außerdem neu im CX-3: ein adaptiver Stau-Tempomat, der die Geschwindigkeit abhängig von den vorausfahrenden Autos regelt und in Verbindung mit Automatik-Getriebe



Autohaus
FAZENY
www.auto-fazeny.at Weißkirchen

AUTOHAUS FAZENY

Böllerstraße 12
4616 Weißkirchen

TEL.: +43 7243 / 56124
MOBIL: +43 664 / 211 11 91

E-MAIL: office@auto-fazeny.at

jetzt auch Start-Stopp-Verkehr beherrscht. Steigt man in den CX-3 ein, schweift das Auge über eine Lederausstattung mit kontrastierenden Applikationen und auch der Tastsinn erfreut sich am lederbezogenen Lenkrad. In der Ausstattungsvariante Revolution Top lässt sich der Fahrersitz nun elektrisch einstellen – ein guter Grund sich für diese Ausstattung zu entscheiden. Eine elektronische Handbremse ersetzt den bisherigen Handbremshebel, dadurch wirkt nun alles etwas frischer und ergonomischer angeordnet. Ein Head-Up Display sowie der Touchscreen samt Rückfahrkamera sorgen für offene Mäuler. Es gibt noch echte haptische Schalter, allen voran der große Controller zwischen den Sitzen. Die Unsitte, alles in die Untermenüpunkte des Infotainment-Systems zu packen, findet man im Mazda CX-3 Gott sei dank nicht. Blindes Bedienen, ohne den Blick vom Verkehr nehmen zu müssen, ist bei Mazda jederzeit möglich.

Sportliches Fahren. Im Rahmen der Modellpflege hat Mazda die Motoren des CX-3 fit für die Abgasnorm Euro 6d-Temp gemacht. Der neue, auf 1,8 Liter vergrößerte Diesel (85 kW/115 PS) erfüllt die Grenzwerte ohne Abgasnachbehandlung per Harnstoff/Ad-Blue. Unter anderem sorgt ein NOX-Speicherkat für verringerte Stickoxidemissionen. Auch bei den Benzinern wirken innermotorische Verbesserungen (Kolbenform und Brennraum) den bei Direkteinspritzern oft problematischen Partikelemissionen entgegen. Auf den Einbau eines Benzin-Partikelfilters konnte verzichtet werden. Am Steuer

DER WIRD JA IMMER SCHÖNER

Der CX-5 nach dem Skalpell

Auch der große Bruder hat ein Facelift erhalten. Eine grundlegende Design-Neuerung gibt es nicht. Dafür griffen die Japaner zu feinen Werkzeugen. Das macht sich vor allem im Bereich Motortechnik und Infotainment bemerkbar. Neue Benzin-Motoren nehmen die Hürde der Abgasnorm Euro 6d-Temp. Der 2,5 Liter-Benziner arbeitet weiterhin mit einer Zylinderabschaltung, die zwei der vier Zylinder im Teillastbereich abschaltet.

Stiller Zecher. Dies geschieht weitgehend unbemerkt. Bei Volkswagen ist das etwas anders, nach der Stilllegung der Zylinder stellt sich oft eine verstärkte Vibration ein, darauf verzichtet der CX-5 einfach. Reibungsverringering im Motor, die Anpassung des Brennraumes und weitere kleine Feinschliffe lassen das SUV auch ohne Partikelfilter die Hürde der nun aktiven Abgasnorm EU 6d-Temp nehmen. Eine Ausnahme stellt der Mazda außerdem mit seinen ausschließlich selbstansaugenden Benzinmotoren dar. Während andere mit filigraner Turboteknik viel zündfähiges Gemisch in kleine Brennräume pressen, holt sich der CX-5 seine Leistungs- und Drehmomentsspitze über den Hubraum und über

fühlt sich der CX-3 gewohnt wie ein erwachsenes SUV an. Dies liegt nicht allein an den zumindest innen relativ großzügigen Platzverhältnissen, sondern zu einem großen Anteil am Fahrverhalten. Man hat den Wagen einfach immer gut im Griff. Unterstützt wird das vorbildliche Fahrgefühl durch ein angenehm straffes Fahrwerk, mit dem man sich auch auf der Autobahn bei höheren Geschwindigkeiten gut aufgehoben fühlt.

Noch attraktiver. Mit überarbeiteten Motoren, optischen Retuschen und neuen Ausstattungsdetails ist das Mini-SUV Mazda CX-3 seit September erhältlich. Auch nach dem Facelift bleibt es bei einem fairen Basispreis von 19.790 Euro für den 89 kW/121 PS starken Benzinern mit Frontantrieb und Sechsgang-Schaltgetriebe. ■



eine für einen Benzinern ungewöhnlich hohe Verdichtung, die bei Mazda und anderswo auch für einen Dieselmotor ausreicht. Das maximale Drehmoment von 258 Newtonmeter (Nm) erreicht der Motor erst bei 4.000 Umdrehungen in der Minute. Aber das Fahren ist auf Komfort getrimmt, da die Leistungsspritze nicht plötzlich, sondern sehr harmonisch und weich einsetzt. Der Zweiliter-Benziner bringt es auf 165 PS (121 kW). Bei ihm wurde die Anpassung an die neue Abgasgrenze ebenfalls ohne Partikelfilter erreicht. Dieses Modell wird mit Front- oder Allradantrieb angeboten, die Preise beginnen bei 25.990 Euro und das Sondermodell Takumi gibt es ab 33.390 Euro.

Der neue T-Roc.
Jetzt Probe fahren.

Verbrauch: 4,9 – 5,4 l/100 km.
 CO₂-Emission: 116 – 135 g/km.
 Symbolfoto. Stand 01/2018.


 Volkswagen

Mazda CX-3 G121 2WD Emotion

Motor: 4-Zylinder Benzinern
Leistung: 121 PS

Verbrauch: 6,2 Liter / 100 km
Preis: ab EUR 19.790

Anzeige

PORSCHE

STEYR
 4407 Steyr-Gleink
 Ennser Straße 33b
 Telefon +43 7252 53370
 www.porsche.steyr.at

Flyers Wels starten Saison Nr. 2

Frische Gesichter & Youngsters sind nun bei den Basketballern am Zug

Das Bild, das die Basketballer von Flyers Wels (ehemals WBC Wels) in ihrer ersten Saison abgegeben haben, war gut. Nach dem Grunddurchgang belegten die Messestädter Rang 4, der Einzug in das Cup Semi-Finale wurde erreicht, in den Playoffs war dann im Viertelfinale leider Schluss. Nach dem Saisonende blickte die Mannschaft weiterhin motiviert in die Zukunft, Kaderveränderungen wurden angekündigt und im Sommer auch entschlossen umgesetzt.

„Statistiker“ bekamen Korb. Die Flyers-Verantwortlichen um Trainer Sebastian Waser wollten für die Saison 2018/2019 Spieler, die sich für das Team aufopfern und nicht an eigene Statistiken denken. Spieler wie Elijah Wilson mussten schließlich den Verein verlassen. Mit der Vertragsverlängerung von Erwin Zulic bleibt den Welsern hingegen eine wichtige Stütze für die Zukunft erhalten. Spieler-Leitwolf Davor Lamesic wurden außerdem einige Neuzugänge als Hoffnungsträger zur Seite gestellt, darunter die Forwards Addison Spruill und Demonte Flannigan. Der 25-jährige US-Amerikaner Spruill gilt als Kraftpaket und ist auf mehreren Positionen einsetzbar, sowohl offensiv als auch defensiv. „Uns ist die Wichtigkeit dieser

Schlüsselposition bewusst und wir wollten daher einen Spieler verpflichten, der unser Anforderungsprofil zur Gänze erfüllt. Mit Addison Spruill haben wir einen Spieler unter Vertrag genommen, bei dem dies der Fall ist“, freut sich Flyers-Obmann Michael Dittrich schon auf die nächsten Spiele. Der 23-jährige Demonte Flannigan ist mit seinen 201 cm ein athletischer Big-Man mit einem guten Wurf und Auslandserfahrung. Für Breite und Variabilität in der Offensive soll Neuzugang Djordjije Mumin sorgen. Der 24-jährige Montenegriner ist sowohl als Guard als auch als Forward einsetzbar und überzeugt die Flyers-Führung mit seinen Qualitäten aus der Distanz.

Youngsters sollen helfen. Ein neues Gesicht ist 2018/2019 auch auf der Trainerbank zu sehen. Mit dem 35-jährigen Italiener Gabriele Grazzini haben sich die Welsler viel Basketballerfahrung ins Boot geholt. Er soll als Assistant Coach helfen und das U-19 Team sowie den Jugendbereich der Messestädter betreuen. Die Flyers setzen außerdem ihr Vertrauen in einige Youngsters. „Rohdiamant“ Elvir Jakupovic wechselte nun endgültig zu den Welsern. Er bildet gemeinsam mit Konstantin Waser, Nikola Letic und Danilo Tepic den „U-19 Block“ der Welsler Basketballer. ■



DAVOR LAMESIC.
Hat den Titel
im Visier.

HINTERGRUND

Der neugegründete Verein blickt auf eine glanzvolle Geschichte zurück. 2009 wurde er österreichischer Meister. Hier die Platzierungen der letzten 3 Saisonen:

- 2017/2018 – Viertelfinale (Flyers)
- 2016/2017 – Halbfinale (WBC)
- 2015/2016 – Finale (WBC)

5 Highlight Spiele:

- Flyers Wels vs. Kapfenberg Bulls (20.10.2018)
- Flyers Wels vs. Traiskirchen Lions (03.11.2018)
- Flyers Wels vs. Gmunden Swans (25.11.2018)
- Flyers Wels vs. Klosterneuburg Dukas (06.01.2019)
- Flyers Wels vs. Gmunden Swans (17.01.2019)

Fotos: Ralfreisen Flyers Wels

ZUHAUSE ESSEN A LA CARTE

20 Jahre

GOURMET

WER MAHLZEIT GUTES BESSER

Lernen Sie uns kennen und testen Sie uns!

Einfach **Kennenlern-Kupon** ausfüllen, ausschneiden und an uns senden.

Wir liefern Ihnen **7 ausgewählte Tiefkühlmenüs** zum Vorteilspreis von **€ 29⁹⁰** nach Hause.

Die ersten 20 Besteller bekommen zusätzlich noch 1 Gratis-Menü!

Mahlzeit Vertriebs GesmbH
Melissenweg 34
4020 Linz
Tel.: 0732 / 77 33 44
Fax: 0732 / 77 33 44 - 22
office@mahlzeit.co.at
www.mahlzeit.co.at

Als ServiceLeitbetrieb stehen wir für **Kundenservice!**

Ja, ich bestelle einen Kennenlern-Karton um € 29⁹⁰

Vorname: _____ Zuname: _____

Straße: _____ Tel.Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Jetzt nur € 29⁹⁰

Das Menü das zu Ihnen kommt
Rates Kreuz | Volkshilfe | Samariterbund

City Magazin



UNSERE BESCHLÜSSE IM OÖ. LANDTAG

Chancen statt Schulden - generationengerechtes Budget

Klare Regeln - neues Integrationsleitbild für Zugewanderte

Stärkung der JKU - Ausbau des Lehrangebotes und des Campus

Intensiver Breitbandausbau - schnelles Internet in allen Regionen

Klubobfrau Mag. Helena Kirchmayr

Mehr Infos und Forderungen unter klub.ooevp.at

¹ DIE
POLITISCHE
KRAFT DER



Anzeigen

Kinderwunsch Zentrum Linz

Wir lassen Ihren Traum vom
Familienglück wahr werden.

Ihr erster
Ansprechpartner
mitten in Linz!

Terminvereinbarung unter:
T +43 (0)5 7680 84 - 24630

endo.kepleruniklinikum.at

 Kepler
Universitäts
Klinikum

Kepler Universitätsklinikum

Universitätsklinik für
Gynäkologie, Geburtshilfe und
Gynäkologische Endokrinologie

Med Campus IV.
Krankenhausstraße 26-30
4020 Linz / Austria



**STARTE
DEINE LEHRE**

karriere.land-oberoesterreich.gv.at

FREIE LEHRSTELLEN 2019 beim Arbeitgeber Land Oberösterreich

Unsere Lehrberufe mit Top-Ausbildung in Linz und ganz Oberösterreich. Start im September 2019:

**ECHT
COÖL**



- Archiv-, Bibliotheks- und Informationsassistent/in
- Bautechnische/r Zeichner/in
- Bürokauffrau/mann
- Hotel- und Gastgewerbeassistent/in
- Informationstechnologie-Techniker/in
- Karosseriebautechniker/in
- Köchin/Koch
- Kraftfahrzeugtechniker/in – Nutzfahrzeugtechnik
- Kraftfahrzeugtechniker/in – Personenkraftwagentechnik
- Labortechniker/in – Chemie
- Land- und Baumaschinentechniker/in – Baumaschinen
- Metalltechniker/in – Fahrzeugbautechnik
- Straßenerhaltungsfachfrau/mann
- Vermessungstechniker/in

WIR BIETEN DIR:

- eine erstklassige Ausbildung
- eine Lehrlingsausbilderin/einen Lehrlingsausbilder, die/der dir mit Rat und Tat beiseite steht
- faire Entlohnung
- Job-Rotationen >> hier lernst du die Vielfalt der Tätigkeitsbereiche beim Land Oberösterreich kennen
- Lehrlings-College mit spannenden Trainingseinheiten zur Persönlichkeitsentwicklung und Outdooraktivitäten
- Belohnungen für außergewöhnliche Leistungen in der Berufsschule oder beim Lehrabschluss

DU WILLST DEINE ZUKUNFT IN DIE HAND NEHMEN?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung. Das Bewerbungsformular und weitere Infos findest du auf karriere.land-oberoesterreich.gv.at.

Sende deine Bewerbung bis spätestens **7. November 2018** online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at) an die Abteilung Personal-Objektivierung des Amtes der Oö. Landesregierung, 4021 Linz, Bahnhofplatz 1.



**MACHT'S
MÖGLICH**

GELD

VORSICHT. Polizei warnt vor falschen Fuffzigern



Die Polizei warnt wieder vor Falschgeld-Betrüggern. Vor allem rund um Linz und Wels treiben Betrüger derzeit gerade vorwiegend mit falschen Hundert-Euro-Scheinen in Geschäften und auf Bauernmärkten ihr Unwesen. Die Polizei ersucht um besondere Aufmerksamkeit sowie um Prüfung der Sicherheitsmerkmale nach dem „Fühlen-Sehen-Kippen“-Prinzip. Gefährdet sind laut Experten aber vor allem auch die 20 und 50 Euro Banknoten, weil sie meist doch eher unkontrolliert entgegen genommen werden.

INFLATION. Bei uns höher als im EU-Schnitt

Wer im August in Österreich lebte, musste wieder etwas tiefer in die Geldtasche greifen. Hatte die Inflation im Juli noch um 2,1 Prozent zugelegt, so waren es im August schon 2,2 Prozent gegenüber dem Niveau des Vorjahresmonats, wie die Statistik Austria ermittelte. Hauptverursacher der Teuerung waren einmal mehr die erhöhten Treibstoffpreise. Auch die Mieten wurden teurer, während sich der Preisauftrieb bei Nahrungsmitteln zumindest etwas abschwächte. In der Eurozone fiel die Teuerung geringer aus, was letztlich auch bedeutet, dass uns die lockere Geldpolitik der Europäischen Zentralbank wohl noch etwas länger erhalten bleiben wird.



FLOTTE BIENEN.

Die 3. Klasse des Integrativen Schulzentrums Dr. Schärfschule freut sich sehr, ein Teil dieses wertvollen Projekts sein zu dürfen.

Das Bienenleben ist kein Honiglecken

Initiative der Messe und Resch&Frisch soll helfen

Der Wunsch, der Natur etwas zurückzugeben, war der Anstoß für das Projekt der „Welser Honig Manufaktur“, das die Messe Wels und Resch&Frisch verwirklicht haben. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unser Messegelände wieder mehr zu begrünen“, so Messe Wels Vizepräsident Gerhard Krois, der sich darüber freut, dass damit auch ein Bienenhaus mit 10 Bienenvölkern am Messegelände im Bereich des Teichs aufgestellt wurde.

Den Bienen dienen. „Wir möchten mit der Welser Honig Manufaktur ein Zeichen setzen, und dem allseits bekannten Bienensterben entgegenwirken“ so Krois weiter. Deshalb sollen sich auch Schulen, Kinder, Firmen, Vereine und Privatgrup-

pen vor Ort ein Bild vom Leben der Bienen machen können. Hierfür wird der Bio-Imker Florian Petersdorfer Führungen durch das Bienenhaus anbieten. Und warum hat sich Resch&Frisch diesem Projekt angenommen? „Wissen, was drinnen ist, ist unser oberster Grundsatz. Die Resch&Frisch Mission ist ja, nur gentechnikfreie, kontrollierte und lückenlos rückverfolgbare Rohstoffe für unsere Produkte zu verwenden“, betont Geschäftsführer Georg Resch. Und auch der Bio-Imker ist begeistert: „Dieses Bienenprojekt freut mich sehr. Denn man will es kaum glauben, aber es sind vor allem urbane Lebensräume, die für Bienen derzeit einfach optimal sind“, so Petersdorfer. ■

MARKT

DO SCHAU HER. Die Kinos unter neuer Dachmarke

„Geh mal wieder ins Kino“, so das Motto der neuen Dachmarke „OÖ Kinos. Do schau her.“ Und da gibt's viel zu schauen – in 25 Kinos mit 90 Sälen und 14.515 Sitzplätzen, die jährlich von mehr als 2,4 Mio. Besuchern frequentiert werden – Top-Zahlen! Die Kinobranche ist nicht nur ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, sondern nimmt auch ihre Rolle als kultureller Nahversorger für die Regionen und Gemeinden ernst. Hans-Peter Obermayr, Obmann des Kino-Ausschusses in der Fachgruppe der öö. Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe in der Wirtschaftskammer, freut auch das jüngste Erfolgsprodukt im Netz: www.oee-kinos.at. Auf dieser Plattform präsentieren sich die Kinos mit Sonderaktionen. „Kino ist mehr als nur Filme schauen“, so Obermayr.

HOCH HINAUS. 243 Hochhäuser in Linz

133,53 Meter ist er hoch, der Linzer Mariendom. Aber auch andere – vorwiegend Bürogebäude – können in Linz mithalten. Etwa der Terminal Tower am Hauptbahnhof mit 98 Metern oder der Wissensturm mit auch noch 63 Metern. Als höchster Bau in Linz gilt übrigens der Kamin des Fernheizwerks mit 183 Metern. Und es wird weiter in die Höhe gebaut. Linz will ja hoch hinaus, weil städtischer Boden immer knapper wird.



Anzeige

Schober

Dienstleistungen GmbH

Unser Service für Sie:

- Gebäudereinigung (Meisterbetrieb)
- Außen- und Grünanlagenpflege
- Gartengestaltung
- Winterdienst



Schober GmbH - Wegscheider Straße 24 - 4020 Linz - 0732 673326 - office@schober-gmbh.at - www.schober-gmbh.at



EIN TEAM FÜR ALLE FÄLLE.

Kompetente Mitarbeiter und eine große Auswahl für Heim, Haus und Garten – das alles findet man im Lagerhaus ganz in Ihrer Nähe.

Genial regional

Beliebte Drehscheibe: Die Kraft am Land findet ab sofort Stadt

Diese Vision kann sich sehen lassen: einerseits wollen die Filialen der Lagerhausgenossenschaft Urfahr-Umgebung die urbanen Bereiche erobern und andererseits sollen sie gleichzeitig auch noch attraktiver und „grüner“ im Sinne der Nachhaltigkeit werden. Denn geht es nach den Vorstellungen von Geschäftsführer Andreas Figerl und Obmann Martin Schurm, dann soll das Lagerhaus in dieser Region künftig eben nicht mehr bloß ein geschätzter Nahversorger für die Landwirtschaft, sondern auch für die Städter aus dem Zentralraum sein.

Für alle da. Abgesehen davon, dass viele potenzielle Kunden aus der Stadt das Angebot, das ohnehin bereits besteht, gar nicht kennen, soll es dann auch vermehrt attraktive Produkte und Dienstleistungen geben, die Städter beispielsweise für

Haus und Garten benötigen. „Wir werden auch mit Aktionen wie mit Gutscheinen und Verkostungen verstärkt auf unser Angebot aufmerksam machen, um Neugier rund um das Neue am Lagerhaus zu wecken“, erklärt Andreas Figerl.

Erlebniswelt. Wer gerne in Märkten die Einsamkeit sucht und seine Freude daran hat, die dortigen Mitarbeiter

aus Angst vor einem kompetenten Beratungsgespräch in die Flucht zu schlagen, der wird sich im Lagerhaus allerdings nicht wohl fühlen. Denn dort geht es anders zu und innerhalb der kommenden Jahre sollen sich die Lagerhäuser im Bezirk Urfahr Umgebung in nachhaltig orientierte Erlebniswelten verwandeln. „Wir haben hier den Vorteil, dass

wir nicht nur naturnah, sondern auch stadtnah sind und daraus wollen wir jetzt etwas machen und aktiv gestalten“, so Schurm, der darauf verweist, dass das erste Lagerhaus dieser neuen Generation für Lichtenberg vorgesehen ist.

Ein Stück Heimat. Abgesehen davon, dass das Lagerhaus als Klimabündnispartner schon von seiner Architektur her mit einer begrünten Hülle das Thema der Nachhaltigkeit sichtbar machen soll, wird auch überlegt, neue Geschäftsmodelle dort zu integrieren. „Das Lagerhaus soll sich so zu einer lebendigen Drehscheibe zwischen Stadt und Land entwickeln und damit der regionalen Wertschöpfung Vorrang geben“, erläutert Figerl, der stolz darauf ist, dass sich bereits viel getan hat und die mit den Mitarbeitern erdachten Konzepte nun an der Schwelle zur Umsetzung stehen. ■

NAHELIEGEND AUCH FÜR JOBSUCHENDE

Mit aller Kraft voran

Die Lagerhäuser sind auch ein attraktiver Arbeitgeber.

Um die Zielsetzungen für die Neuausrichtung der Lagerhäuser auch zu erreichen, braucht es natürlich auch engagierte Mitarbeiter. Sie werden die treibende Kraft für den Wandel sein und haben damit auch die Aussicht auf einen sicheren Arbeitsplatz in der Region. Genial regional ist das Lagerhaus insofern auch, wenn es darum



geht, Menschen eine sinnvolle Beschäftigung in der Nähe ihres Wohnortes zu geben. Interessiert? Dann kontaktieren Sie das Lagerhaus-Team mit aussagekräftigen Unterlagen via Mail: angela.zehetbauer@urfahr.rlh.at

Was haben die wohl auf Lager?

Obmann Martin Schurm und Geschäftsführer Andreas Figerl blicken in die Zukunft

CITY!: Was wird konkret anders sein bei den neuen Märkten?

Andreas Figerl: Schon beim Ankommen werden die Kunden künftig am Erscheinungsbild erkennen, dass wir es mit der Nachhaltigkeit wirklich ernst meinen, weil sowohl der Bau als auch der Betrieb unserer Gebäude klimafreundlich ausgerichtet ist. Abgesehen vom Erlebnischarakter stellen wir auch das Regionale noch stärker in den Vordergrund und wollen unseren Beitrag dazu leisten, dass die Lebensqualität im ländlichen Raum verbessert wird. So ist beispielsweise jüngst das Lagerhaus Lichtenberg zu einem Postpartner geworden.

CITY!: Gut, das gilt für die ländliche Bevölkerung, aber was hat das Lagerhaus den Städtern zu bieten, was sie in der Stadt oder am Stadtrand nicht finden?

Martin Schurm: Wir sind naturnah und stadtnah, weshalb man beispielsweise das Naturerlebnis mit einem Einkauf im Lagerhaus verbinden kann und hier jenseits des hektischen Getriebes die kompetente Beratung bekommt, die man sich wünscht.

Andreas Figerl: Unsere Lagerhäuser werden außerdem Themen bedienen, die auch für Städter nützlich sind. Eines davon ist die Elektromobilität, wie sie beispielsweise



HABEN VIEL VOR.

Lagerhaus Urfahr-Umgebung

Obmann Martin Schurm (li.)

mit Geschäftsführer Andreas Figerl.

anhand der vielen E-Bikes, mit denen die Leute aus dem Zentralraum unterwegs sind, sichtbar ist.

CITY!: Welche Entwicklungen werden es noch sein, welche die neuen Lagerhäuser aufgreifen werden?

Andreas Figerl: Die Menschen setzen zunehmend auf Regionalität und regionale

Wertschöpfung und sie wollen genau wissen, wo etwas herkommt. Das Lagerhaus wird dazu weitere Beiträge leisten. Außerdem gibt es vermehrt den Wunsch, etwas selber zu machen oder anzubauen, wie etwa beim Urban Gardening. Für genau diese Bedürfnisse verstehen wir uns als der kompetente Partner. ■

MUSICALFESTSPIELE **13. Okt. bis 17. Nov. 2018**
BAD HALL

stadttheater
BAD HALL

„RESPECT“
A TRIBUTE TO THE
Blues
Brothers

ELWOOD JAKE

Telefon
07258 7755-0

www.stadttheater-badhall.com

Anzeige

Beliebte Trend-Sportart

Kickboxen erfreut sich immer größerer Beliebtheit, insbesondere bei Frauen

Kein Wunder, denn wer Kickboxen trainiert, stärkt die gesamte Muskulatur und formt somit einen attraktiven Körper. „Da im fitnessorientierten Kickboxen alle Elemente eines Kampfsporttrainings außer Wettkampfsparring trainiert werden, ist das Verletzungsrisiko gering, der Funfaktor jedoch hoch. Darum liegt auch der Anteil von Frauen im Training über dem Durchschnitt“, erklärt Günther Gschwendtner vom FPH (Freizeitsportverein der Pädagogischen Hochschule) das große Interesse an diesem Fitness-Programm.

Gib Dir den Kick. Er und sein Team organisieren von Montag bis Freitag in der Kaplanhofstraße 40 ein flexibles Angebot an Freizeitsportarten, hauptsächlich im Fitnessbereich. Von Bauch-Beine-Po und anderen Body-Workouts, über Fatburning und Pilates bis Yoga oder Faszientraining reichen dabei die Möglichkeiten für die Sportinteressierten jeden Alters. Vor drei Jahren wurde das Sportangebot mit Crossfit und Kickboxen erweitert. Aufgrund des vielseitigen Trainings, bestehend aus der Aufwärmgymnastik, Dehnungs- und Atemübun-

gen, Krafttraining, Schlag und Kick-Elementen, begeistern sich viele für das Kickboxen.

Reinschnuppern. Das Kickboxtraining eignet sich hervorragend zum Stressabbau, erhöht das Selbstvertrauen und dient auch zur Selbstverteidigung. Demnächst startet am FPH neben dem normalen Kickboxtraining auch ein spezieller 10-wöchiger Kurs für Einsteiger. Das Angebot des FPH an sanften und kraftvollen, konditionsorientierten oder beweglichkeitsorientierten Übungseinheiten kann also auch jederzeit getestet werden. ■

HINTERGRUND

Der FPH setzt auf qualifizierte Trainer und möchte primär Gesundheitsbewusstsein, Fitness und Freude an der Bewegung vermitteln. Die Kosten von 50 Euro pro Semester kommen Studierenden entgegen, jedoch steht das Angebot auch allen anderen Bewegungsbegeisterten zu einem geringen Aufpreis zur Verfügung. Infos auf Facebook oder im Netz: www.fph.at



Fotos: Peter Baier, J. Philipp

Rauchmelder retten Leben!

Wenn Sie schlafen, werden Sie das Feuer nicht sehen, nicht schmecken oder riechen.

Aber Sie können es hören! Rauchmelder retten Leben, lauter Alarm statt stiller Tod.

Mehr Information finden Sie unter: www.rauchmelder-ooe.at

Eine Initiative Ihres Sicherheitslandesrats.
www.sicherheitslandesrat.at



DAS MASSIVHOLZHAUS
Holzbau neu definiert.

- Perfekte Bauphysik & ideales Raumklima
- Kurze Bauzeiten — finanzielle Einsparungen
- Keine Baufeuchte — keine Trocknungszeiten
- Zukunftsorientiert Bauen
- Mehr Wohnraum bei gleichen Dämmwerten
- Gestaltungsfreiheit durch massiven Baustoff
- High-Tech vom Werkstoff bis zum fertigen Haus

DMH Handels GmbH
Hans Reisch Str. 12
6330 Kufstein
Tel.: 053372/ 72138
Mail: office@dasmassivholzhaus.com
www.dasmassivholzhaus.com

Unsere Zimmerei-Partner für Oberösterreich finden Sie auf unserer Homepage!

Anzeigen

Die Arbeitszeitflexibilisierung sorgt für gereizte Stimmung unter den Sozialpartnern. Dabei sehen es viele Betroffene offenbar lockerer.



FORDERUNG.

Die Präsidentin der WKOÖ wünscht sich mehr Sachlichkeit beim Thema Arbeitszeitflexibilisierung.

Rotes Tuch „12-Stunden Tag“

Für WK sind AK und ÖGB im „Klassenkampf- und Wahlmodus“

Seit 1. September sind die neuen flexiblen Arbeitszeitregeln in Kraft. Eine Blitzumfrage im Wirtschaftskammer-Service-Center ergab: Mehrarbeit, die in Österreich aufgrund der europaweit höchsten Zuschläge besonders teuer ist, wird aber weiterhin nur wenn wirklich notwendig angeordnet. Zudem weiß jeder Arbeitgeber offenbar auch, dass ein gelegentlicher 12-Stunden-Tag stets auch ausgeglichen werden muss, da ja die Arbeitszeit

insgesamt gleichgeblieben ist. Als positiv wird von Arbeitgebern und Arbeitnehmern gleichermaßen empfunden, dass man nun bei dringend gebotener Mehrarbeit nicht mehr mit einem Fuß im Kriminal steht.

WK gegen Klassenkampf.

Umso unverständlicher ist für die WKOÖ das Trommelfeu der Arbeitnehmervertretungen, die nach wie vor Horrorszenarien fern der betrieblichen Wirklichkeit zeichnen und schon nach bisheriger Rechtslage unzulässige Ein-

zelfälle mit Arbeitszeitverstößen in den Medien zelebrieren. Zudem ärgert die WK, dass die AK und der ÖGB nun plötzlich auch bei den KV-Verhandlungen über die Arbeitszeit reden wollen, etwas, das sie den Arbeitgebern zuvor jahrelang vorenthalten haben. „Die Interessenvertretungen der Arbeitnehmer leisten mit ihren völlig überzeichneten Drohgebärden und Streikandrohungen weder dem Standort Oberösterreich noch der eigenen Klientel ei-

nen guten Dienst“, kritisiert WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer. „Bezeichnenderweise ist auch nur die Standesvertretung hochnervös, die große Mehrheit der Arbeitnehmer nimmt nämlich die neuen Flexibilisierungsmöglichkeiten unaufgeregt zur Kenntnis und begreift diese durchaus als Chance“, fügt Hummer an, und kritisiert zugleich, dass es AK und ÖGB mit den Zahlen mitunter nicht so genau nehmen. So reduzierten sich zwischen 2007 und 2017 die geleisteten Überstunden von 367,5 Mio. um 32,08 Prozent (!) auf 249,6 Mio. Die Arbeitsstunden werden also nicht wie behauptet mehr, sondern jedes Jahr weniger, so die WKOÖ. „AK und ÖGB wären gut beraten, die Diskussion auf Basis von Fakten zu führen und ihren Mitgliedern das zu gönnen, was viele andere Arbeitnehmer im EU-Ausland auch schon längst haben: Eine Arbeitszeitsouveränität, die der jeweiligen Lebenssituation optimal entspricht und gleichzeitig dem Dienstgeber jenes flexible Verhalten ermöglicht, das ein konkurrenzfähiger Betrieb mit sicheren Arbeitsplätzen benötigt“, so Hummer. ■

Bezahlt werden fürs Lernen!



JETZT STARTEN WIR
DIE **DUALE AKADEMIE.**

Endlich Matura geschafft! Und jetzt? Starte deine Karriere mit der neuen Dualen Akademie! Dein sofortiger Berufseinstieg in einem Top-Unternehmen – mit attraktivem Gehalt! Da lernst du, was du wirklich brauchst und trägst nach erfolgreichem Abschluss den Titel „DA Professional“. Und das Beste: **Du wirst bezahlt fürs Lernen! Schnell anmelden auf dualeakademie.at**

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

Fit&Fight Info-Tag

Am 26. Oktober von 16 bis 17 Uhr

Das Fit&Fight Center Linz lädt zum Info-Tag in die Wiener Straße 221 mit einem "Tag der offenen Tür"!

Ab 16 Uhr können Sie sich über unser umfassendes Angebot informieren.

Die Fit&Fight Schulen bieten Ihnen: **Yong Chun Kung Fu**- eine auf Funktion aufgebaute Kampfkunst. Genial, effektiv und für Jedermann/Frau geeignet.

RDC Selbstverteidigung- ein effektives dynamisches System!

Das RDC Training wird ihnen Fähigkeiten verleihen, die sie - ähnlich dem Radfahren - nicht mehr verlieren werden.

Fitness- F.I.T. (Functional Intensive Training)- Fitnesstraining.

Kinder/Jugend Kung Fu & Selbstverteidigung und **Scirmen- die Waffenkunst**.

Es wartet ein tolles **Angebot** auf Sie:

Nach dem 1. Info/Probetraining entscheiden und bis Jahresende kostenlos trainieren!

Das Fit&Fight Team freut sich auf Ihren Besuch!



Fit&Fight Enns:

Info-Tage am Mittwoch 17. und am 24. Oktober

Beginn um 19:30 Uhr

Im Top Gym, Oberhauserstraße 7. Das Fit & Fight Enns besteht nun schon seit 2003 und bietet Ihnen Yong Chun, RDC, Scirmen und Kinder/Jugend Kung Fu.

Info unter 0699/17 14 16 49 und office@fit-fight.at

Weitere Infos (inkl. Videos!) gibt es auf der Homepage www.fit-fight.at

Fit&Fight Steyr:

Info-Tage am Donnerstag, 18. und 25. Oktober

Beginn um 19:30 Uhr

Im Gymnastiksaal der NMS Münichholz (Punzerschule) Punzerstraße 73-75 (Gymnastiksaal).

Training in Yong Chun, RDC und Kinder/Jugend Kung Fu.



Anzeigen

Werben mit feibra

Flugblätter und Prospekte werden gelesen

Unadressierte Werbesendungen wie Flugblätter, Prospekte, Kataloge und Gutscheine sind eine sehr beliebte und wirksame Werbeform: 81% der Österreichischen Haushalte erhalten Flugblatt-Werbung, 95% der Empfänger nutzen sie, 51% sehen sie sogar genau durch.*

Direkt an der Wohnungstür. Mit feibra erreichen Sie bis zu 2x wöchentlich die Haushalte im Zentralraum Linz/Wels/Steyr, wo immer möglich erfolgt die Zustellung direkt an die Wohnungstür. Ihre Zielgruppe kommt dadurch kaum an Ihrem Werbemittel vorbei und die Chancen stehen bestens, dass Ihr Flugblatt den Weg auf den Küchentisch findet und nicht direkt im Stiegenhaus ins Altpapier wandert.

Noch mehr Online-Reichweite mit dem Aktionsfinder. Flugblätter werden mittlerweile auch gerne online konsumiert – Sie können jetzt bei feibra zusätzlich die Online-Prospektplattform Aktionsfinder (www.aktionsfinder.at) buchen und damit für noch mehr Reichweite sorgen!

Nähere Informationen: www.feibra.at



*), „Flugblattstudie 2015“, marketagent.com bzw. Leaflet Research Study LERES“, Focus Media Research 2015

BEST OF!



➔ HEISSER KULTURHERBST

Vom 7. September bis 22. Dezember im Posthof und Brucknerhaus.

+ Hot oder Schrott

Alltagsgeräte im Alltagstest.

+ Rätsel & Comics

Witze, Rätsel und Spaß.

Ihr Event ist unser Business

CITY!
magazin.linz.wels.steyr.



Sie feiern ein Firmenjubiläum, laden Ihre Business-Partner zum Galaabend oder präsentieren einen neuen Schauraum? Dann lassen Sie doch auch unsere Leser in rund 200.000 Haushalten mit einem Foto-Nachbericht, den wir für Sie und Ihr Unternehmen zu einem attraktiven Preis gestalten, daran teilhaben. Dafür stellen wir Ihnen gerne auch Moderatoren, die Tontechnik und/oder Fotografen zur Seite. Ein Ansprechpartner für alle Erfordernisse.

INFOS:
events@city-magazin.at
Tel.: 0676-50 555 50

Fotos: posthof.at, Lukas Vogt, Woodoo Jürgen, Die Nerven, Elke Coressa, K. Trautinger, Holger John/WAD, Photo, Gerald, Sports, Wikipedia, Graph, Line



IN LINZ MIT DABEI.

Willi Resetarits, Gregor Meyle, Die Nerven, Mono & Nikitaman, Voodoo Jürgens (v. l.) kommen nach OÖ.

Ein heißer Kulturherbst

Von heimischen Pop-Wundern bis zu angesagten Literaten

Das Herbst und Winter-Programm im Linzer Posthof und Brucknerhaus wird dem Publikum mit Highlights einheizen. Das CITY! weiß um die Pflicht-Termine.

Auftakt. Gleich sieben Wiener Weltmusiker spielen sich zum Auftakt des Posthof-Kulturherbsts durch die musikalischen Genres: Mit Willi Resetarits & dem Stubnblues. Die Formation verkörpert keinen klar definierten Musikstil. Es treffen Elemente von Volksmusik, R'n'B, Funk, Soul, dem Wienerlied und Samba aufeinander, um etwas Einzigartiges entstehen zu lassen. Die neue Spielzeit wartet aber noch mit weiteren Highlights auf: So wird TV-Star und Singer-Songwriter Gregor Meyle mit seiner Band

a u f s p i e l e n (17.11.). Voodoo Jürgens haucht zudem auf der Posthofbühne den bitterbösen Liedern von Ludwig

Hirsch neues Leben ein (17.10.), und das Konzert des Wiener Kult-Rappers Yung Hurn (1.12.) wurde wegen des großen Interesses bereits ins Brucknerhaus verlegt.

Festivalherbst.

In ein eigenes Festival-Gewand eingebettet, findet von Donnerstag, 1. November bis Samstag, 3. November wieder das „Ahoi!Pop“-Festival statt. An diesen drei Tagen spielen etwa Mono & Nikitaman, Die Nerven oder die Steaming Satellites für das Linzer Publikum.

Für die Kleinen. Nach dem großen Erfolg im Frühjahr präsentiert Österreichs beliebteste Kinderliedermacherin Mai Copopelli ein weiteres Highlight: Am Samstag, 22. Dezember, gibt es gleich zwei Konzerte für Familien und Kids.

Erlesen und dramatisch.

Im Posthof dürfen natürlich auch das Theater, die Literatur und Kleinkunst nicht fehlen. Ab dem 6. Oktober wird etwa vier



handverlesene Abende lang das Festival für aktuelles Theater gefeiert. Dort ist unter anderem der bei den Salzburger Festspielen gefeierte „Jedermann“-Ersatz Philipp Hochmair (12.10.) zu hören und zu sehen. Nikolaus Hajan bringt den Qualtinger-Klassiker des „Herrn Karl“ als Puppenspiel auf die Bühne (6.10.). Beim Kleinkunstfestival werden außerdem Pepi Hopf (4.10.) sowie Robert Palfrader (18.10.), erstmals solo, auf der Bühne stehen. Es wird also wieder beste Unterhaltung geboten, die alle Kulturbgeisterten hinter dem winterlichen Ofen hervorlocken sollte. ■

► **Datum:** 7. Sept. – 22. Dez. 2018
Ort: Posthof, Brucknerhaus Linz
Info: www.posthof.at

HOT ODER SCHROTT



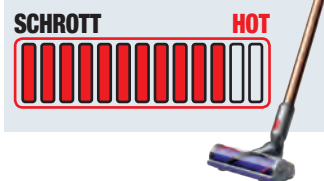
Staubsauger ist nicht gleich Staubsauger. Manche saugen einen Dreck, manche erbringen hingegen eine beachtliche Performance, aber durch das Kabel und den Beutel kommen sie behäbig daher. Wie schnaubende Dinosaurier ziehen wir die Geräte durch unsere Räume. Nach getaner Arbeit wird es still und wir sind froh, uns endlich wieder anderen Tätigkeiten zuzuwenden.

„Auslaufmodell“ Dyson Cyclone V10

Redaktionsbrösl. Manchen Erfindern gelingt es allerdings, Geräte herzustellen, mit denen ansonsten nicht so prickelnde Aktivitäten zu einem Erlebnis werden, eben Dinge zu schaffen, die man gerne ansieht und anfasst. So ein High-Tech-Produkt ist der Dyson Cyclone V10 Absolute, den wir testen durften. Man könnte seither meinen, dass nun unwillkürlich Brösel produziert werden, nur um den Arbeitsplatz zu verlassen und in den Besitz dieses Staubsaugers zu gelangen. Immerhin fühlt man sich mit diesem Teil wie ein Held in einem Sci-Fi-Blockbuster.

Schnurlosstaubsauger. Handlich und praktisch ist dieses Modell nicht nur, weil es keinen Beutel mit sich schleppen muss und ein benutzerfreundliches Design hat, sondern auch, weil es ein „Auslaufmodell“ im besten Sinne ist bzw. sich kabellos überall hin transportieren lässt. Genau darin liegt die Attraktivität des Dyson Cyclone, der es als kompakter Akkusauger mühelos mit der Leistung der Großen aufnehmen kann.

FAZIT: Der Dyson Cyclone V10 ist ein leistungsstarker Akku-Sauger, der auch mit seinem praktischen Zubehör punktet und daher sehr vielseitig eingesetzt werden kann. In dieser Vollversion kostet der Sauger 669 Euro, wobei für die Motorhead-Version etwa 100 Euro weniger zu zahlen ist.



ERSTMALS SOLO.

Robert Palfrader hält am 18.10. auch Hof im Posthof.



Punktlandung mit individuellem Service. Das finden wir #digitoll.

SPORTFAMILIE

DIE SPORTFÖRDERUNG DER ENERGIE AG

*Michael Hayböck
Skisprung-Weltcupsieger und
Vincent Kriechmayr
Abfahrts- & Super-G-Weltcupsieger*



Immer auf dem Sprung. Von einer digitalen Serviceleistung zur nächsten. Punktgenau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Unser eService für Strom und Gas einfach per Mausklick. Für uns steht der Kunde im Zentrum.

ENERGIE AG
Oberösterreich

Wir denken an morgen

*Energiepreisgarantie für Strom (für Kunden der Energie AG Oberösterreich Vertrieb GmbH & Co KG im Unternehmensverbund der ENAMO) bis 1.1.2020 für Standardpreisprodukte (ausgen. FLOAT).

digitoll.energieag.at

KURZWEILIG.

Das Publikum wird im Linzer Moviemonto große Augen beim „Short Film Festival“ machen.



→ Neu auf CD

Short Film Festival

Nach Crossing Europe startet nun zweites Format in Linz

Mit dem Linz International Short Film Festival wagt sich nun ein weiteres Filmfestival in die Landeshauptstadt und macht diese einmal mehr zu einem internationalen und kulturellen Hot-Spot. Mit hunderten unabhängigen Kurzfilmen wirft es den Blick durch die Leinwand des Moviemonto Kinos, über den Rahmen Europas, hinaus in die weite Welt. Das Augenmerk liegt dabei im Speziellen auf Diversität und „Independent Films“, die mit starken Charakteren und Handlungen, kreativen und unterhaltsamen Erzählweisen visionärer Filmemacher glänzen.

30 Minuten. Anders als beim Crossing Europe zeigt das Linz International Short Film Festival internationale Kurzfilme mit einer Länge bis zu 30 Minuten. Die ausgewählten Filme sind in vier Hauptkategorien und eine nationale Kategorie aufgeteilt.

Leckerbissen. In der Kategorie Kurzspielfilm werden unter anderen „Cheers“ von Shirin Hooshmandi und Bernhard Wengers „Entschuldigung, ich suche den Tischtennisraum und meine Freundin“ zu sehen sein. In Animation wird neben anderen Beate Höllers „Bitterschokolade“ gezeigt. „Fragments“ von Lucas Vossoughi und Arthur

Golczewski laufen in der Kategorie Experimental-film. Kuratiert von Parisa Ghasemi, soll das Short Film Festival für Filmliebhaber dieses Genres ein spannendes Event

werden. Raum dazu geben neben Nightlines mit „Concerts and Party“ viele organisierte Möglichkeiten zu Get Togethers im Anschluss an die Filme. Auf dem Programm des Festivals stehen neben den Filmen auch zwei Masterclasses renommierter Filmemacher: Eine leitet die Cutterin Hayedeh SafiYari, bekannt für „A Separation“ (Oskar für den besten fremdsprachigen Film und Gewinnerin des Asia's Best Editor's Award). Die zweite wird vom Kameramann Sorin Dragoi, der für sein Schaffen bereits vier Mal den Deutschen Kamerapreis gewann, geführt.

Internationale Fachjury.

Hier sitzen neben Sorin Dragoi die schon mehrfach ausgezeichnete Filmemacherin Farnoosh Samadi, Mitglied der Academy of Motion Picture Arts and Sciences (besser bekannt als „Oscars“) und die diesjährige Cannes-Gewinnerin Lucia Bulgheroni.

Bohemian Rhapsody Soundtrack. Der Film „Bohemian Rhapsody“ kommt am 31. Oktober



in die Kinos und erzählt die Geschichte von Queen. Er zeigt wie die Band Hit über Hit produziert und über Jahre die Musikcharts anführt. Doch hinter der Fassade des Erfolgs kämpft Freddie mit seiner inneren Zerrissenheit. Der Soundtrack erscheint bereits am 19.10.

▶ € 17,99

Joan Diego Flórez Bésame Mucho



Klassik. Auf diesem sehr persönlichen Album begibt sich der aus Peru stammende Startenor auf eine musikalische Reise durch seine lateinamerikanische Heimat. Er singt Melodien unterschiedlichster Länder, von Kuba bis Argentinien. Eine wunderbare Mischung aus Tangos, Boleros und schwungvollen Liedern.

▶ € 15,99

Isabel Allende Ein unvergänglicher Sommer



Hörbuch. Ein Autounfall bringt Lucia, Richard und Evelyn während eines Schneesturms in Brooklyn zueinander. Aus dem unbedeutenden Unfall wird jedoch schnell Ernst: In Evelyns Kofferfund findet sich eine Leiche. Die drei sehr unterschiedlichen Protagonisten machen sich auf, die Leiche verschwinden zu lassen.

▶ € 24,70

PHANTASTISCH.

Ausgewählte Filme von ausgewählten Künstlern.

MASTER CLASS HAYEDEH SAFIYARI



▶ **Datum:** 11.-14. Oktober 2018

Ort: Moviemonto Linz

Info: www.linzisfilmfestival.com



KULTUR
Lange Nacht der Museen

Auch heuer findet die „ORF-Lange Nacht der Museen“ in ganz Österreich statt. Besucher können aus dem reichen Angebot ihre persönlichen Highlights wählen und alle teilnehmenden Häuser und Veranstaltungen mit nur einem Ticket besuchen.

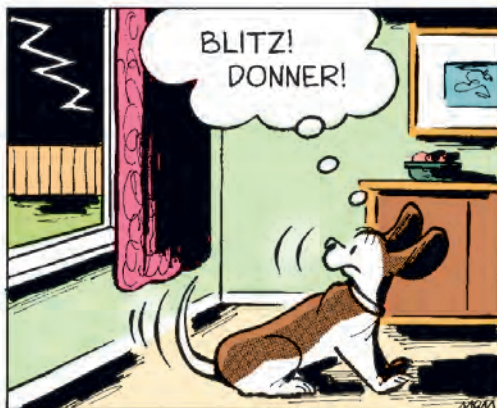
► **Datum:** 6. Oktober 2018
Ort: alle teilnehmenden Museen
Info: www.langenacht.orf.at

DIGITAL
OÖN-Digital Days 2018

Die OÖNachrichten veranstalten am 17. und 18. Oktober in den Promenaden Galerien erstmals die OÖN-Digital-Days, ein zweitägiges Weiterbildungs- und Netzwerk-Event für alle, die sich für Digitalisierung interessieren. Am ersten Tag findet der Basic-/Workshop-Tag statt. Die Teilnehmer sind eingeladen, Wissen zu sammeln. Am zweiten Tag wird erläutert, wie die erlernte Theorie in der Praxis funktioniert. Vortragende aus namhaften Unternehmen zeigen, wie Strategien entstehen und wie man digitales Marketing betreibt.

► **Datum:** 17.-18. Oktober 2018
Ort: Promenaden Galerien, Linz
Info: www.digitaldays.nachrichten.at

WURZEL



KONZERT VON WERT.
Karin Bachner gehört zu den Besten.

A Tribute to Ella F.
Jazz rockt das Linzer Brucknerhaus

Unter dem Motto „A Tribute to Ella Fitzgerald“ steht die große Brucknerhaus-Jazznacht am 13. Oktober. Protagonistin im ersten Set dieses international besetzten Konzertabends ist die gebürtige Linzerin Karin Bachner, eine der besten Jazz-Sängerinnen Österreichs.

In großen Fußstapfen. Mit dem „Ella Fitzgerald-Virus“ wurde Bachner während ihrer Ausbildung an der Anton-Bruckner Privatuniversität Linz infiziert. „Ella liebte es, mit großen Bands zu singen – und die Bands liebten sie“, so Bachner. Dabei war Norman Granz Ella Fitzgeralds großer Mentor und Förderer. Er hatte die Idee, eine Reihe von Alben zu produzieren, von

denen jedes einem erfolgreichen amerikanischen Komponisten gewidmet war. Diese „Songbook Recordings“ machten Ella weltberühmt.

Pocket Big Band. Begleitet wird Bachner von Richard Oesterreicher und der von ihr gegründeten Band. Man darf auf diesen Jazz-Abend gespannt sein, der von Ö1 und WDR3 mitgeschnitten wird.



► **Datum:** 13. Oktober, 19.00 Uhr
Ort: Brucknerhaus Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Sonny Boys

Vorstadttheater an der Traun

Das Komikerpaar Willie und Al hat jahrzehntelang das Publikum begeistert. Hinter den Kulissen fand das Leben der beiden Menschen ohne Lachen und Komik statt – im Gegenteil: Die „Lacherfolge“ waren harte Arbeit, die bis an die Grenzen eines qualvollen Nervenkrieges gingen. Mit den Jahren der „ewigen Wiederholung“ aber wuchsen die beiden zu einem untrennbaren Begriff zusammen: zu den Sonny Boys. Als Al Lewis aussteigen will, verkrachen sich die beiden. Bis eines Tages im Fernsehen eine Nostalgiesendung über die „Beliebtesten Komikerpaare“ angesetzt wird. Im Mittelpunkt: die Sonny Boys.

Im Dezember 1972 wurde Neil Simons „The Sunshine Boys“ am New Yorker Broadway uraufgeführt. Nur ein Jahr später fand die deutsche Erstaufführung in Berlin statt.

► **Datum:** 19. Oktober, 19.00 Uhr
Ort: Gasthof Mayr, Pucking
Info: www.oeticket.com

von Alex Graham

Fotos: ORF-Lange Nacht der Museen, Wikipedia, OÖN, Pascal Productions GmBH, Karin Bachner, Maria Frodl



6. OKTOBER KULTUR



Museen und Galerien öffnen in ganz OÖ ihre Türen für kulturinteressierte Nachtschwärmer. Neben abwechslungsreichen Ausstellungen werden viele spannende Events und Sonderveranstaltungen geboten.

- ▶ **Datum:** 6. Oktober 2018, 18.00 Uhr
- ▶ **Ort:** alle teilnehmenden Museen in Linz, Wels & Steyr
- ▶ **Info:** mehr auf Seite 29

6. OKTOBER VOLKSMUSIK



Pop trifft Volksmusik bei der „Herzklopf Tour 2018“. Das Beste aus 5 Jahren Poxrucker Sisters.

- ▶ **Datum:** 6. Oktober, 20.00 Uhr
- ▶ **Ort:** Kürnberghalle, Leonding
- ▶ **Info:** www.zuk.at

6. OKTOBER MUSIK

Der Chor der Linz AG singt lustige und besinnliche Volkslieder!

- ▶ **Datum:** 6. Oktober, 19.30 Uhr
- ▶ **Ort:** Volkshaus Ebelsberg

6. OKTOBER FEST



Das Biologiezentrum bietet Einblicke in die mehr als 9.000-jährige Tradition des Bierbrauens. Live gebraut wird das Jubiläumsbier „25 Jahre Bi(er)ologiezentrum“.

- ▶ **Datum:** 6. Oktober, 18.00 Uhr
- ▶ **Ort:** Biologiezentrum, Linz
- ▶ **Info:** www.landesmuseum.at

7. OKTOBER SPORT

Upper Austria Ladies Linz

Weltklasse-Damentennis in Linz! Tennis-Beauties jagen wieder in der TipsArena die Bälle über das Netz.

- ▶ **Datum:** 7.-14. Oktober 2018
- ▶ **Ort:** TipsArena, Linz
- ▶ **Info:** mehr auf Seite 12



10. OKTOBER AUSSTELLUNG



Hilfe aus nächster Nähe

Die Ausstellung zeigt, wie die weltweite humanitäre Hilfe von „Ärzte ohne Grenzen“ funktioniert. Teams von „Ärzte ohne Grenzen“ sind ständig anwesend und bieten kostenlose Führungen an. Eintritt frei!

- ▶ **Datum:** 10.-21. Oktober 2018
- ▶ **Ort:** Pfarrplatz, Linz
- ▶ **Info:** www.aerzte-ohne-grenzen.at

10. OKTOBER KABARETT



„Gürteltiere brauchen keine Hosenträger“. Das Programm zeigt einen gereiften Prokopetz mit neuen Couplets übers Parshipen bis zu Superman-Love. Als Pianist ist Martin Payr segensreich werktätig.

- ▶ **Datum:** 10. Oktober 19.30 Uhr
- ▶ **Ort:** Kornspeicher Wels

11. OKTOBER FESTIVAL



Short Film Festival

Das erste, speziell für Kurzfilme auf internationaler Ebene ausgelegte Filmfestival in Oberösterreich, zeigt über 100 ausgewählte Filme in 4 Kategorien aus rund 40 Nationen.

- ▶ **Datum:** 11.-14. Oktober 2018
- ▶ **Ort:** Movimiento Linz
- ▶ **Info:** www.linzisfilmfestival.com

11. OKTOBER SCHLAGER

Lady Sunshine & Mister Moon

Die beiden Vollblutentertainer entführen in die heile Welt der deutschsprachigen Musik aus der „guten, alten Zeit“ – Schlager mit Witz, Humor & Charme.

- ▶ **Datum:** 11. Oktober, 19.30 Uhr
- ▶ **Ort:** Stadttheater Steyr
- ▶ **Info:** www.steyr.gv.at



11. OKTOBER MUSIK

Die Kernö-amazonen

„Was Wäre Wenn“. Ein utopisches Musik-Kabarett mit vielen neuen Highlights musikalischer Art, frechen Konversationen mit dem Publikum und der einen oder anderen Überraschung.

- ▶ **Datum:** 11. Oktober 2018, 20.00 Uhr
- ▶ **Ort:** Central Linz
- ▶ **Info:** www.centrallinz.at

12. OKTOBER MESSE

WearFair & mehr 2018

Bereits zum elften Mal präsentieren AusstellerInnen aus ganz Europa eine bunte Vielfalt an öko-fairen Alternativen und beweisen aufs Neue, wie modisch, genussvoll und innovativ Nachhaltigkeit sein kann.

- ▶ **Datum:** 12.-14. Oktober 2018
- ▶ **Ort:** Tabakfabrik, Linz
- ▶ **Info:** www.wearfair.at

12. OKTOBER MUSIK



„Solo“. Der „Bayrische Rebell“ ist wieder auf Tournee!

- ▶ **Datum:** 12. Oktober, 20.00 Uhr
- ▶ **Ort:** Stadtsaal Steyr

12. OKTOBER THEATER

Philipp Hochmair

„Schiller Rave“. Der gefeierte Schauspieler gestaltet einen Abend mit vom Geist der Revolution getragenen Balladen und Gedichten Friedrich Schillers.

- ▶ **Datum:** 12. Oktober, 20.00 Uhr
- ▶ **Ort:** Posthof, Linz
- ▶ **Info:** www.posthof.at

13. OKTOBER FEST

Herbstfest

Ein zünftiges Fest mit einem tollen Programm im überdachten Innenhof des Zentrums Muldenstraße.

- ▶ **Datum:** 13. Oktober, 15.00 Uhr
- ▶ **Ort:** Zentrum Muldenstraße
- ▶ **Info:** mehr auf Seite 33



13. OKTOBER JAZZ



Die Brucknerhaus Jazznacht

„A Tribute to Ella Fitzgerald“. Protagonistin im ersten Set dieses international besetzten Konzertabends ist die gebürtige Linzerin Karin Bachner, eine der besten Jazz-Sängerinnen Österreichs.

- ▶ **Datum:** 13. Oktober, 19.30 Uhr
- ▶ **Ort:** Brucknerhaus, Linz
- ▶ **Info:** mehr auf Seite 29

16. OKTOBER TIPPS

Herbstarbeiten im Garten

„Tipps aus der Gartenpraxis“. Ein Gärtner erläutert die notwendigen Arbeiten und gibt zahlreiche Tipps und beantwortet Fragen.

- ▶ **Datum:** 16. Oktober, 14.00 Uhr
- ▶ **Ort:** Botanischer Garten, Linz
- ▶ **Info:** www.linz.at

16. OKTOBER MUSICAL



ELISABETH

„Eine Schulproduktion in gekürzter Fassung“. Die Musik von Sylvester Levay, die von anrührenden Balladen wie „Ich gehör nur mir“ bis zu rockigen Nummern wie „Der letzte Tanz“ reicht, sorgt für anrührende Momente.

- ▶ **Datum:** 16. Oktober, 19.30 Uhr
- ▶ **Ort:** Stadttheater, Wels
- ▶ **Info:** www.wels.at

17. OKTOBER BILDUNG

OÖN-Digital-Days 2018

Ein zweitägiges Weiterbildungs- und Netzwerk-Event für alle, die sich für digitale Themen interessieren.

- ▶ **Datum:** 17.-18. Oktober 2018
- ▶ **Ort:** Promenaden Galerien, Linz
- ▶ **Info:** www.digitaldays.nachrichten.at

17. OKTOBER MUSIK




Voodoo Jürgens

„Singt Ludwig Hirsch“. Er singt in der Sprache, in der er spricht, denkt, träumt und transferiert das moderne Wienerlied mit seinem unwiderstehlichen Charme, Witz und seiner Coolness auf ein völlig neues Level.

- ▶ **Datum:** 17. Oktober, 20.00 Uhr
- ▶ **Ort:** Posthof, Linz
- ▶ **Info:** www.posthof.at



18. OKTOBER  KULTUR

Kinderkulturwoche

Bereits zum 6. Mal setzen die Linzer Kultureinrichtungen ein starkes Zeichen mit kreativem und kulturellem Angebot in Linz für junges Publikum.

- Datum: 18.-28. Oktober 2018
- Ort: 30 Linzer Institutionen und Vereine
- Info: [mehr auf Seite 32](#)

18. OKTOBER  KULINARIK

Dinner Variété ProntoPronto



Es erwartet Sie ein bezauberndes Improtheater bei Tisch und eine atemberaubende Bühnenshow, begleitet von einem 4-Gang-Menü in höchster Qualität.

- Datum: 18. Oktober, 19.00 Uhr
- Ort: Casino, Linz
- Info: [www.casinos.at](#)

18. OKTOBER  KABARETT



Robert Palfrader
„Allein“. Ein Abend für Gläubige, Agnostiker, Atheisten und alle, die es noch werden wollen. Palfraders viertes Kabarett-Programm, aber zum ersten Mal steht er solo auf der Bühne, zum ersten Mal ist er „allein“.

- Datum: 18. Oktober, 20.00 Uhr
- Ort: Posthof, Linz
- Info: [www.posthof.at](#)

20. OKTOBER  EVENT

Casting zur Miss OÖ Wahl 2019

Ein offizielles Casting in Steyr zur Miss OÖ Wahl 2019! Im Anschluss wird noch zu stylischem Sound von DJ Mark Neo bis in die frühen Morgenstunden getanzt.

- Datum: 20. Oktober, 19.00 Uhr
- Ort: Schloss Lamberg, Steyr
- Info: [www.missoberoesterreich.at](#)



20. OKTOBER  KULINARIK



Krimi im Casino

Ein mörderisches Dinner zum Mitspielen! Unter professioneller Anleitung können Sie gemeinsam mit allen MitspielerInnen einen kniffligen Mordfall lösen.

- Datum: 20. Oktober, 17.30 Uhr
- Ort: Casino Linz
- Info: [www.casinos.at](#)

20. OKTOBER  EVENT

Bike Visions 2018



Atemberaubende Bilder und Videos im Deep Space 8K und spektakuläre Liveshows mit dem Linzer Dominik Raab, einem der großen internationalen Profis der Trial-Bike-Szene.

- Datum: 20. Oktober 2018, 14.00 Uhr
- Ort: Ars Electronica Center, Linz
- Info: [www.aec.at](#)

21. OKTOBER  LITERATUR



Literatur frühstück
Interessante Literatur, musikalische Begleitung, ein schmackhafter Frühstücksbrunch und entspannte Geselligkeit im schönen Ambiente des Schlosses Puchberg.

- Datum: 21. Oktober, 10.00 Uhr
- Ort: Schloss Puchberg, Wels
- Info: [www.schlosspuchberg.at](#)

24. OKTOBER  KABARETT



Michael Mittermeier
„Lucky Punch – die Todes-Wucht schlägt zurück“. Der bayrische Karate-Kid der Stand-up-Comedy fightet in seinem neuen Programm, wie man ihn kennt und liebt: schwebend wie Bruce Lee und stechend wie Biene Maja.

- Datum: 24. Oktober, 20.00 Uhr
- Ort: TipsArena, Linz
- Info: [mehr auf Seite 33](#)

24. OKTOBER  MUSIK



Over the Rainbow
Vom frivolen „Night and Day“ bis zum finalen „Nothing left to say“ spannt sich der Liebesbogen von Sängerin Petra Linecker & Martin Gasselsberger am Klavier. Ein liebevoller, packender, herzerreißender, aber auch starker Abend.

- Datum: 24. Oktober 19.30 Uhr
- Ort: Kornspeicher Wels
- Info: [www.wels.at](#)

25. OKTOBER  OPERETTE



Ein Walzertraum
Die Operette von Oscar Straus strahlt durch den Zauber ihrer Melodien und des sinnlich-verlockenden Sentiments eine besondere Stimmung aus.

- Datum: 25. Oktober, 19.30 Uhr
- Ort: Stadttheater Steyr
- Info: [www.steyr.gv.at](#)

25. OKTOBER  FESTIVAL



35. Linzer Kleinkunstfestival
Jede Menge falsche Propheten, ulkige Nudeln, rostige Kehlen, doppelte Böden und windige Märchen für eine bessere Welt! Das Who-Is-Who der österreichischen Kabarettzene mit ihren neuen Programmen plus Gäste aus aller Welt...

- Datum: 25. Okt. – 29. Nov. 2018
- Ort: Posthof, Linz
- Info: [www.posthof.at](#)

25. OKTOBER  KULINARIK

Swingfood
„Kochbuch Release Party“. Markus Krassnitzer & Olivier Sortsch stellen ihr brandneues „Swingfood“ Kochbuch vor. Darüber hinaus wird es ein einzigartiger Party Abend mit viel Tanz zu Live-Bands sowie DJs. Eintritt frei!

- Datum: 25. Oktober 19.30 Uhr
- Ort: Central Linz
- Info: [www.centrallinz.at](#)



26. OKTOBER  OPERETTE

Konzert: Der Teufel ist los

Der Nationalfeiertag bringt die Wiederentdeckung der fantastisch-burlesken Operette „Der Teufel auf Erden“ von Franz von Suppé. Ein herrlich freches Konzert am Feiertag!

- Datum: 26. Oktober 2018, 18.00 Uhr
- Ort: Brucknerhaus, Linz
- Info: [www.brucknerhaus.at](#)

26. OKTOBER  FESTIVAL



6. Akustik Festival
Ein Erlebnis für Ohren, Augen und Herz! Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt. Die freiwilligen Spenden des Eintritts sowie der Reinerlös des Abends kommen einem Hilfsprojekt zugute.

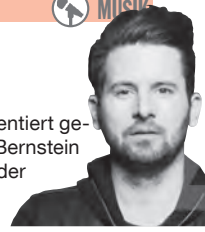
- Datum: 26. Oktober 2018, 19.00 Uhr
- Ort: Elia, SolarCity
- Info: [www.akustikfestival.at](#)

27. OKTOBER  MUSIK

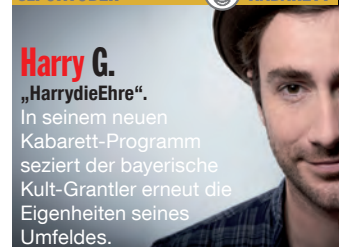
Sabo/Tage mit Pete Sabo

DJ Pete Sabo präsentiert gemeinsam mit dem Bernstein Festival Orchester der Bruckneruni einen Mix aus Beats und Streichern, Grooves und Bläsern. So trifft Klassik auf elektronische Musik.

- Datum: 27. Oktober 2018, 20.00 Uhr
- Ort: Brucknerhaus, Linz
- Info: [www.brucknerhaus.at](#)




31. OKTOBER  KABARETT



Harry G.
„HarrydieEhre“. In seinem neuen Kabarett-Programm sezziert der bayerische Kult-Grantler erneut die Eigenheiten seines Umfeldes.

- Datum: 31. Oktober 2018
- Ort: Körnberghalle, Leonding
- Info: [www.agentur-hoanzl.at](#)

31. OKTOBER  KONZERT

Himmel II

Ein Totengespräch zwischen Richard Wagner und Karl Marx. Uraufführung des Stückes von Peter Androsch. Anschließend Halloween-Party, Didi Bruckmayr legt auf.

- Datum: 31. Oktober 2018, 21.00 Uhr
- Ort: Brucknerhaus, Linz
- Info: [www.brucknerhaus.at](#)

Fotos: OÖN, Magistrat Linz, ProntoEvents, Ingo Pertrammer, Stadt Wels, Mag. Raphael Riedler, Florian Voggeneder, Olaf Heine, Claudius Schütte, Linzer-city.at, Ingo Pertrammer, Nikolaus Karlinisky, Pete Sabo & Brucknerorchester, Brecheis



INTERAKTIV SPIELEN.
Alles ist im Deep Space des
Ars Electronica Centers möglich.

➔ Bücherecke

Fotos: Ecowin Verlag, Ueberreuter Verlag, Magistral, kinder.kultur.woche.linz.at

Kultur für kleine Leute

In Linz wird vom 18. bis 28.10. ein Top-Kids-Programm präsentiert

Mit der Kinderkulturwoche setzen Linzer Vereine und Kultur-Einrichtungen auch dieses Jahr erneut ein starkes Zeichen.

250 Veranstaltungen. Vom 18. bis 28. Oktober wird bereits zum sechsten Mal ein einzigartiges, kreatives und kulturelles Programm für junges Publikum geboten. Es warten nämlich rund 250 Veranstaltungen und Schnupperangebote auf junge Leute. Dieses Angebot bieten an die 30 Linzer Institutionen und Vereine an zehn Tagen in voller Bandbreite. Dabei werden Veranstaltungen für jede Altersgruppe

zu besonders kinder- und familienfreundlichen Sondertarifen angeboten bzw. viele Programmpunkte sogar bei freiem Eintritt. Für alle bis 14 Jahre gilt: Eintritt frei in die Linzer Museen während der Kinderkulturwoche.

Eröffnung ist am 17. Oktober am Nachmittag im LENTOS Kunstmuseum. Zur Aufführung kommt um 14.30 Uhr „Aschenputtel“ vom lille kartofler figurtheater mit musikalischer Begleitung des Kinder-Streichereensembles „Auf einen Streich“ der Musikschule der Stadt Linz. Das Theaterstück ist für Kinder ab drei Jahren und dauert 50 Minuten.

Beliebte Buchmesse. „Lesen ist Abenteuer im Kopf“, so könnte es zum Auftakt bei den 24. Kinder- und Jugendbuchtagen heißen. Drei Tage lang verwandelt sich die Arbeiterkammer dabei in eine Bibliothek und einen Tummelplatz für tausende lesebegeisterte Kinder und Jugendliche.

Literatur zum Anfassen. In Zusammenarbeit mit dem Linzer Buchhandel werden in der Linzer Stadtbibliothek die

neuesten Kinder- und Jugendbücher in einer Erlebnisausstellung präsentiert. Interessante Autorenlesungen, pädagogisch wertvolle Theaterstücke, literarische Fachvorträge und tägliche Gewinnspiele sind weitere Bestandteile dieses beliebten Herbstevents!

Schlaufuchs-Quiz. Die Bücher können übrigens gleich vor Ort erworben werden. Die Programmbroschüre zur Kinderkulturwoche ist seit Schulbeginn erhältlich und alle Veranstaltungen lassen sich auch im Internet abrufen. Anmeldungen zu den Workshops sind direkt bei den Museen und Veranstaltern möglich. Ebenso können Tickets zu den Darbietungen, Theaterstücken und Konzerten direkt bei den Kultureinrichtungen reserviert beziehungsweise gekauft werden.



► Datum: 18.-28. Oktober 2018
Ort: 30 Linzer Institutionen und Vereine
Info: www.kinderkulturwoche.linz.at



Thomas Brezina
SCHATTEN DER ZUKUNFT
Roman. 20 Jahre des Schweigens sind vorbei und Lilo, Axel, Poppi und Dominik sind wieder vereint. Nach ihren Erlebnissen auf Canon Island vereinbaren sie ein Treffen in New York. Es soll eine unvergessliche Zeit werden. Doch einen Tag vor dem geplanten Wiedersehen verändert sich für die vier schlagartig alles. **► € 20,00**



Thomas Schäfer-Elmayer
DER GROSSE ELMAYER
Ratgeber. Wie präsentiert man sich richtig? Wie vermeidet man Fettnäpfchen? Der große Elmayer erklärt, worauf es im täglichen Miteinander ankommt. Vom ersten Kennenlernen bis zum formellen Abendessen, von der Geburtsanzeige über Dresscodes bis hin zur korrekten Anrede. Ein Ratgeber mit sinnvollen und zeitgemäßen Benimmrichtlinien. **► € 28,00**



Sabine Pelzmann
IN MEINEM ICH
Ratgeber. Menschen, die vor Entscheidungen oder einem Neubeginn stehen, haben oft das Gefühl festzustecken. Sie haben die Liebe und das Vertrauen zu sich selbst verloren. Die Autorin stellt konkrete Übungen, Geschichten und Reflexionshilfen vor, die bei der Selbsterkenntnis unterstützen können. **► € 29,00**



SELBST GESTALTEN.
Die Kinder bekommen Freiräume.



COMEDY
LUCKY PUNCH

Ring frei für den Comedykampf des Jahrhunderts! In der rechten Ecke als Herausforderer: der Komiker Michael Mittermeier aus Bayern. In der linken Ecke der Favorit: die Absurdität des Alltags und ihre großen Brüder.

► **Datum:** 24. Oktober, 20.00 Uhr
Ort: TipsArena, Linz
Info: www.livasport.at



MUSIK
Hans Söllner
„Solo“

Irgendwo zwischen Bob Dylan, Johnny Cash und einem bayerischen Wilderer treibt Söllner sein Wesen – singt in der Songwriter-Tradition amerikanischer Direktheit und so, als seien freiheitssuchende Pioniere in die Alpen zurückgekehrt.

► **Datum:** 12. Oktober, 20.00 Uhr
Ort: Stadtsaal Steyr
Info: www.zuk.at



ECHT FESCH.
Die „Waldinger Wadlschnoiza“ kommen auch.

Herbstfest im EKZ

Am 13. 10. ist in der Muldenstraße was los

In den Geschäften im Zentrum Muldenstraße hat der Herbst Einzug gehalten. Grund genug, im überdachten Innenhof wieder ein zünftiges Fest mit einem tollen Programm zu feiern.

Los geht's. Echte Hingucker sind etwa die Schuhplattler und -Innen der „Waldinger Wadlschnoiza“. Sie platteln, was das Zeug hält, ganz nach ihrem Motto „Lieber Hosenträger als gar keinen Halt“. Und Stimmungsmacher Manuel Eberhardt wird mit volkstümlicher Musik und Schlagern begeistern.

Tradition kommt an. Bei einer Modenschau von „Freiwild-Design“ zeigt sich dann noch die ganze Pracht der Tracht – für Sie und Ihn natürlich. Ob Dirndl oder Trachtenkleid,

Lederhose oder Trachtenanzug – diese Mode zieht an. Ab 18 Uhr gibt's dann noch Live-Musik mit der „TRAUMFABRIK“ – die Power-Partyband begeistert das Publikum sicher ganz schonungslos mit bekannten Hits aus den letzten 4 Jahrzehnten.

Gewinnspiel. Beim Casino Riesenroulette warten heuer zudem ganz tolle Preise vom Casino Linz und natürlich aus den Geschäften im Zentrum Muldenstraße auf die Besucher.

Speis & Trank. Bier vom Fass, edle Weine und Schmanckerl für den Hunger zwischendurch runden das kulinarische Angebot auch noch ab. ■

► **Datum:** 13. Oktober, 15.00 Uhr
Ort: Zentrum Muldenstraße
Info: www.zentrum-muldenstrasse.at

➔ Neu auf DVD

3 TAGE IN QUIBERON

Drama. Frankreich 1981: Ein Journalist bekommt die Chance, den Weltstar Romy Schneider (Marie Bäumer) für den Stern zu interviewen. Der geplante Termin in einem bretonischen Kurort entwickelt sich zu drei Tagen voller großer Emotionen, die alle Beteiligten an ihre Grenzen bringen... Eine Geschichte, die auf wahrer Begebenheit beruht. ► € 16,99



LOVING PABLO

Drama. Als die Journalistin Virginia Vallejo (Penélope Cruz) auf einer Party Pablo Escobar (Javier Bardem) trifft, beginnt sie eine leidenschaftliche Affäre mit ihm. Doch diese Liebe steht unter keinem guten Stern, ist Pablo doch ein Mann, der tausende Menschen töten ließ, Milliarden Dollar machte und folglich zum mächtigsten Drogenboss aller Zeiten aufstieg. ► € 12,99



JURASSIC WORLD: DAS GEFALLENE KÖNIGREICH

Action. Drei Jahre sind vergangen, seit der Themenpark Jurassic World samt Luxus-Resort von gefährlichen Dinosauriern zerstört wurde und die Menschen fliehen mussten. Doch als ein Vulkanausbruch droht, müssen Owen (Chris Pratt) und Claire (Bryce Dallas Howard) zurückkehren, um die letzten Dinosaurier vor dem Aussterben zu bewahren. ► € 14,99



Der Trafikant



Drama. Der 17-jährige Franz Huchel verlässt 1937 sein Heimatdorf, um in Wien sein Glück zu suchen: Seine ungewöhnliche Freundschaft mit Sigmund Freud, seine Liebe zur Varietätänzerin Anezka und die sich dramatisch zuspitzenden politisch-gesellschaftlichen Verhältnisse zwingen ihn, das Leben mit ganz neuen Augen zu sehen.

Kinostart: 12. Oktober 2018

Kino KOMPAKT



Dokumentation. Kletterikone Tommy Caldwell und Seilpartner Kevin Jorgeson wollen das Unmögliche möglich machen und die Dawn Wall erklimmen – eine kilometerhohe Felswand im Yosemite Nationalpark in Kalifornien, die als unbezwingbar gilt.

Kinostart: 5. Oktober 2018

Durch die Wand



Fotos: Constantin Film, Luna Film GmbH, Dor Film, Universum Film, Universal Pictures, Olaf Heine, Fotowerk Speyer, Alfred Pany, Gerald Langer, Manuel Eberhardt



WITZE DES MONATS

Die Ehefrau steht nackt vor dem Spiegel: „Meine Haut wird schrumpelig und schlapp, meine Brüste hängen, mein Hintern ist zu dick. Bitte, Schatz, sag mir etwas Positives!“ Darauf er: „Na ja, mit deinen Augen ist offenbar alles in bester Ordnung.“

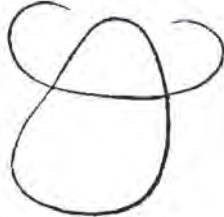
Was ist schlimmer, Alzheimer oder Parkinson-Syndrom? - Schwer zu sagen, denn eigentlich ist es egal, ob man sein Bier verschüttet oder ob man vergisst, wo man es abgestellt hat.

Der Ehemann kommt am Abend heim und überrascht seinen besten Freund mit der eigenen Frau im Bett. Er fängt an zu lachen, er lacht schallend, lacht immer lauter und kann sich am Ende nicht mehr halten vor Lachen. Sein Freund fragt ihn irritiert: „Ja warum lachst du denn so?“ Daraufhin der Ehemann: „Ich muss ja, aber du?“

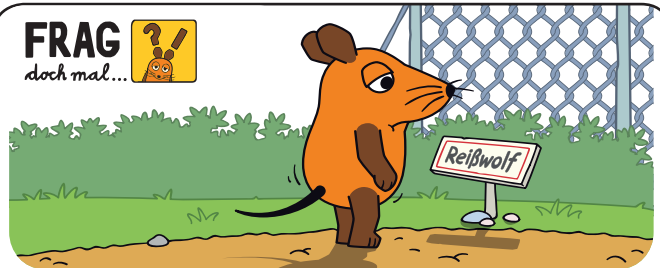
Der alte Schlagersänger will es noch einmal wissen und geht nach langer Zeit wieder auf Tournee. Beim ersten Konzert in einer Kleinstadt sitzt nur eine einzige Frau. „Heute singe ich nur für Sie, Gnädigste“, schmeichelt der Sänger. „Dann machen Sie aber schnell. Ich muss anschließend noch sauber machen!“

Gehen zwei Blondinen durch die Stadt. Sagt die eine: „Lass mich auch mal in die Mitte!“

ZEICHNEN LERNEN



FRAG doch mal...



Was reißt ein Reißwolf?

- a) Hasen
- b) Rehe
- c) Papier

Antwort: c)

Ein Reißwolf ist ein Gerät, mit dem man Akten und Dokumente in kleine Streifen oder Papierschnipsel zerschneiden kann. Reißwölfe werden in vielen Büros eingesetzt, um alte Akten zu vernichten. Ein Reißwolf dient dazu, Papier wiederzuverwerten, ohne dass Unbefugte die Akten noch lesen können.

219 Distributed by Bulls
© I. Schmitt-Menzel / WDR mediagroup GmbH / Die Sendung mit der Maus * WDR

**SCHÖN, DASS ES NOCH
VERLÄSSLICHKEIT GIBT.**

HAKAKÜCHE




SCHWEDENRÄTSEL!

Vermögensform	Stadt mit Verduner Altar	Schwermetall	Gegenteil von Materialist	Segeln: 'Wendel'	Felsenische	exzentrischer Kunststil	iranische Münze	erster Mann (Edda)	Opferstein, Priestertisch	Einschnitt im Gelände	Redensart: „mit ... und Recht“	Stadt im Tennen-gau
							1		Wollstoff			
Schrein, Schubfach				Bauwerk		Altenteil						kurz: Museum of Modern Art
englisch: eins		4		österr. Lyriker (Georg ... 11914)			Vorname des Dirigenten Böhm				Wildpark in Ostafrika	
Abk.: Santa			Elevator						Kriminalpolizei	röm. Sonnengott		
Pastorengewand									Atemorgan der Fische			
									Darsteller	italien. Sender		
Edelgas		Bewohner der „Grünen Insel“		planiert, flach								Sportgerät zum Stoßen
									rosa	5		Landeplatz für Schiffe
Mückenart			poetisch: Reis, Spross						Staaten bildende Insekten	Kaufhaus in Moskau		
Garanten	Religion		Stoff für die Anästhesie	3								
		6	Tee aus Südamerika	Erfinder der Osmiumlampe		Musikzeichen	nautisches Maß (1852 m)					
span.: Ludwig			Gedenkstätte						stehendes Gewässer			
			Kraftwagen									
Abkürzung: der gleichen	ärztl. Bescheinigungen						Gewässer (Mz.)		2			
Bienenzüchter												

GEWINNSPIEL

Rätsel lösen, Lösungswort ein-senden & gewinnen:

► Linzer City Einkaufsgutscheine im Wert von 2 x 30 Euro!



Senden Sie uns das Lösungswort per E-Mail mit dem Betreff „Rätsel“ an gewinnspiel@city-magazin.at

Teilnahmeschluss 18.10.2018. Gewinner werden per E-Mail verständigt und erklären sich einverstanden, den Gewinn im Büro des CITY! Magazins, Eisenbahngasse 16 in Linz abzuholen – ansonsten verfällt der Gewinnanspruch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Auflösung Rätsel vom Vormonat

```

■ K G ■ ■ ■ ■ N ■ ■ F ■ ■ S ■ W ■ ■ ■ ■
■ R A Z Z I E N ■ L A C K F A R B E
■ A L O S T ■ H O L L A E N D E R
■ S T E ■ R O T K O H L ■ T E E ■ D L
■ O Z E A N ■ ■ ■ ■ ■ R I A
■ E R I G ■ R U B E N S
■ N E I G E ■ ■ ■ ■ ■ B U G S
■ B S S L ■ S O M I T ■
■ K E L C H E ■ O G G M
■ R U H I G ■ S T R S E
■ G E L E E ■ S A ■ T ■ ■ A H O I
■ S F ■ ■ ■ ■ ■ B A R F R A U ■ C O D E
■ L E T T E ■ ■ ■ ■ ■ O E I K L A R
■ P E C H ■ A N A N A S ■ ■ ■
■ H E C K E ■ E N T E R N
■ W E M ■ K U B I N ■ V I E
■ I N A ■ U N D ■ E T A G E
    
```

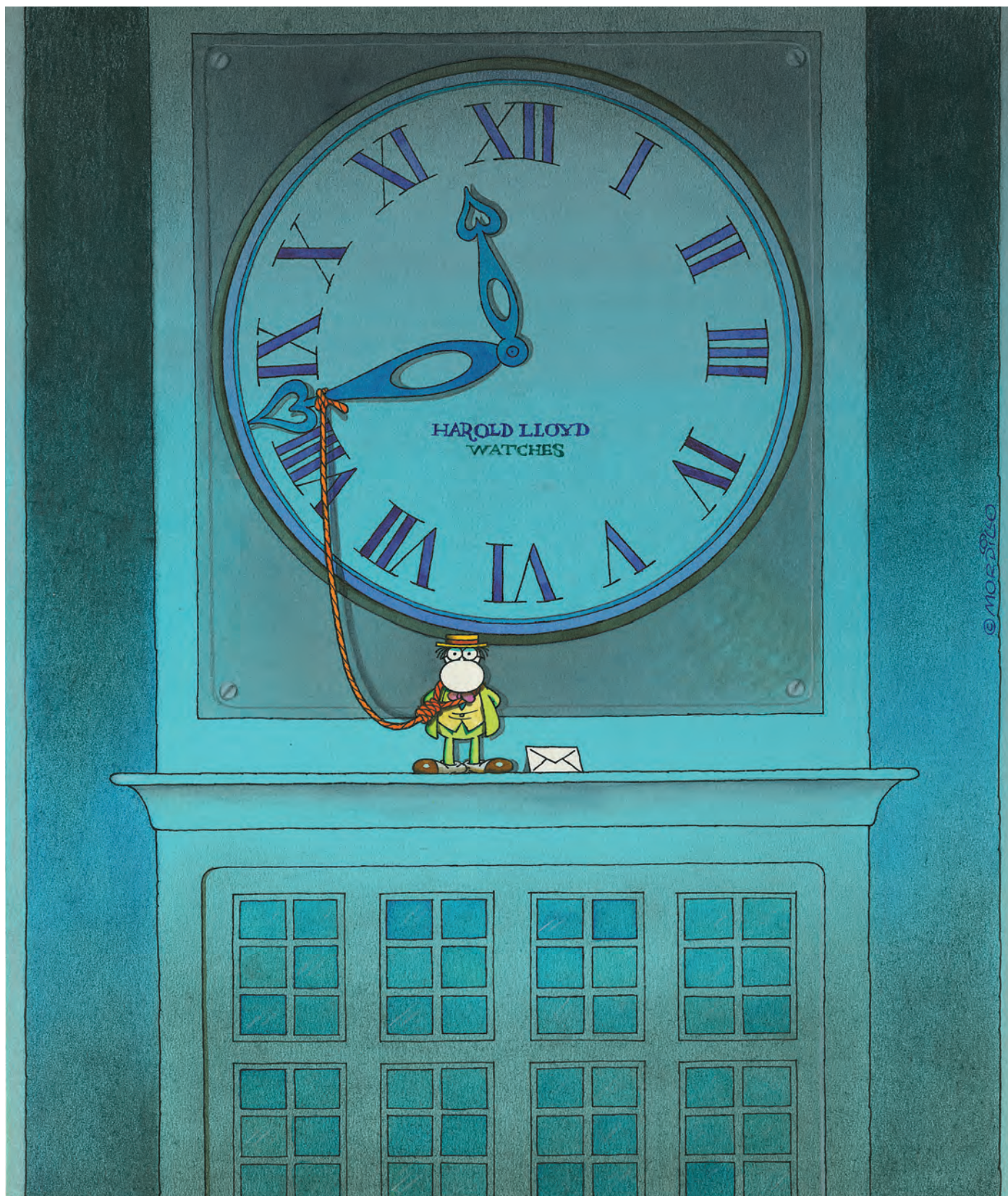


2x
IN LINZ

John Harris
Fitness

WWW.JOHNHARRIS.AT

ATRIUM CITY CENTER & DONAUPARK [MEDICENT]



© MORDILLO FOUNDATION

Distr. Bulls

KULT IM CITY! Ein Mordillo, der mit der herkömmlichen Zeitumstellung am 28. Oktober aber wenig zu tun hat.

LEUTE

THEATERFREUNDE. In Pucking spielt es sich ab

Ab 19. Oktober 2018 startet die neue Theater-Herbstproduktion beim Mayr Wirt in Pucking wieder durch. Daniel Pascal und Harald Pfeiffer in den Hauptrollen präsentieren dabei Neil Simons Komödienschlager „Sonny Boys“ Infos unter 0676 676 70 80. Kartenverkauf im Schuhhaus Iraneck in Traun, beim Mayr Wirt in Pucking, in allen Raiffeisenbanken oder unter www.oeticket.at

ERSTKLASSIG. Top-Mann kocht in Bergdiele

Spitzenkoch Oliver Rechberger hat sich mit Lebensgefährtin Niki Pisa mit der Eröffnung eines gemeinsamen Restaurants einen Traum erfüllt. Vor einem knappen Jahr haben die beiden die Bergdiele in Leonding übernommen und das Restaurant mittlerweile wieder zu einer erstklassigen Gourmet-Adresse gemacht. Seither gabs viele Top-Veranstaltungen, zuletzt etwa „Bergdiele trifft Weingut Högl“ mit

exklusivem sechs Gänge-Menü inklusive Weinbegleitung.



HEBEN SIE DEN GOLDSCHATZ.
Wer ihn findet kann mit Glück eine Münze davon gewinnen.

Gold suchen, finden & gewinnen

Der 93. Weltspartag wird am 31.10. gefeiert

Die meisten Geldinstitute feiern das mit ihren Kunden, Brötchen und natürlich vielen Geschenken. So gibt es bei der VKB heuer etwa einen Bio-Kräutersirup, ein Malbuch für Kinder und einen radierbaren Tintenroller für Jugendliche. Die Sparkasse überreicht einen Softball für Kinder und Innviertler Nudeln. Die HYPO wartet mit Biosenf, einer Stirnlampe und mit einem selbst gestalteten Hippo-Puzzle auf.

HYPO Gold gewinnen. Natürlich liefern wir im CITY! zu Ehren des Weltspartags auch heuer

wieder ein Goldschatz-Gewinnspiel dazu. Die HYPO OÖ, „versteckte“ zu diesem Zweck drei Philharmoniker Münzen (1/2, 1/4, 1/10 Unze) im Heft. Sie lugen nur angeschnitten aus drei von insgesamt 56 Seiten hervor. Machen Sie sich also gleich auf die Suche*. Wer die Münzen entdeckt besucht unsere Homepage (www.city-magazin.at) und gibt die Lösung dort bekannt.

Wichtig: Listen Sie dabei die Seiten auf. Die Seite 1 und 37 gelten nicht – sie bilden den gesamten Goldschatz lediglich ab. Viel Spaß bei der Suche! ■

LEBEN

KOCHKURS. Bei HAKA ist man wild auf Wild

Herbstzeit ist Wildzeit – aber die Zeit ist bekanntlich kurz, in der „Wildes“ in den Küchen so richtig schmurgelt. Das weiß man auch beim Küchenproduzenten HAKA in Traun. Deshalb findet genau dort am Dienstag, dem 6. November ab 18 Uhr mit HAKA-Chefkoch Mario auch ein Kochkurs (max. 16 Teilnehmer) statt, bei dem Liebhaber von Wildgerichten sicher voll auf ihre Kosten kommen. Der Preis pro Person inklusive Getränke: 69 Euro. Zum 4-gängigen Menü mit Weinbegleitung gibt es dann übrigens auch noch die HAKA Küchenschürze und Rezeptunterlagen zum Mitnehmen dazu. Weitere Infos unter www.haka.at

EH KLAR. Fußweg macht Schüler lernfähiger

Fast jedes vierte Kind im Land wird mit dem Auto zur Schule gebracht. „Unsere Kinder werden immer bewegungsfauler – und das wirkt sich laut Studien nachweislich auf die Leistungsfähigkeit des Gehirns aus“, so Katharina Turecek, Medizinerin und Hirnforscherin und selbst Mutter von zwei Kindern, in den OÖN. „Gehen macht nachweislich schlau, gesund und glücklich“, so die Expertin.

AUFGEKEHRT...

Die Gwerkschafta ham für die Lohnverhandlungen den Arbeitgebern vorsorglich scho amoi an haßn Herbst ankün-

A haßa (Lohn-)Herbst

digt. Dabei war da Summa eh scho haß gnuag, aba vielleicht güt am End eh des Sprichwort wieda: Nix wird so haß gessn wie's kocht wird!



Mediogenes sieht keine Champions mehr

Die UEFA hat sich für dieses schwere Foul an den Fans eine Rote Karte verdient

All jene, die sich auf die Spiele der Champions League gefreut haben, erleben derzeit im öffentlich-rechtlichen TV eine Enttäuschung. Sie schauen nämlich durch die Finger, weil sich Pay-TV-Sender und Streaming-Dienste die exklusiven Übertragungsrechte der Millionen-Liga bis 2021 (!) für mehrere hundert Millionen Euro gesichert haben. Na gut, das Doku-Ersatzprogramm des ORF, der wie andere Fernsehsender an den hochpreisigen Hürden gescheitert und ohnehin zum Sparen angehalten ist, wird auch nicht schlecht sein. Manche, die des Sportes überdrüssig sind, werden an diesen Fernsehenden aus Freude vielleicht sogar die Korken knallen lassen. Dennoch sollten wir Mitleid mit jenen haben, die es sich sonst gemeinsam mit ihren Freunden und einem Sechsertragerl auf der Couch bequem machen wollten. Denn die Entwicklung hin zu den Bezahlprogrammen ist auch ein Symptom dessen, woran der Fußball leidet: Es ist wahrscheinlich nicht so, dass wir am Golfplatz schon mehr „Proleten“ begegnen würden als im Fußballstadion, aber dieser Breitensport nimmt eine Entwicklung, die immer mehr hin zur Exklusivität tendiert. Atemberaubende Transfersummen und Werbeverträge für Antischuppenshampoos und Unterwäsche etc. machen aus dem Sport ein Business wie jedes andere auch, wobei die Begeisterung und die Leidenschaft dem finanziellen Kalkül immer mehr zum Opfer fallen. Das kann zu einem Eigentor werden – aber das ist denn Verantwortlichen derzeit (noch) egal...

Wer kann sich noch daran erinnern, als Kind gemeinsame Stunden im Familien- oder Freundeskreis bei einem Brettspiel verbracht zu haben? Rund um den Tisch sitzend, aktiv im Austausch: lachend, diskutierend und dann wieder ganz selig und alles rundherum vergessend? Diese Erinnerungen sind unersetzlich und prägen sich in jedes Kindergedächtnis ein.

Vorteile von Brettspielen. Wenn auch nicht bewusst, so formen solche Momente des gemeinsamen Spielens die Psyche der Heranwachsenden. Beim Spielen können sie alle Anforderungen, die oft zu bald an sie gestellt werden, vergessen und sich in einer harmonischen und kreativen Umgebung fallen lassen. Sich mit den Kindern zu beschäftigen bringt auch uns Erwachsenen Zeiten der Entspannung und Erholung. Einfach abschalten und das gemeinsame Spielen genießen. Ihre Kinder werden es Ihnen sicher danken. Denn so ein Brettspiel hat viele positive Auswirkungen, die wir Ihnen an dieser Stelle gerne aufzählen möchten.

Ausleben des Spieltriebes. Vor allem in der Kindheitsphase ist der Spieltrieb sehr stark ausgeprägt. Wenn Kinder die Möglichkeit bekommen ausgiebig zu spielen, stärkt dies ihre emotionale Intelligenz, da sie im Spiel mit ihren Grenzen und denen der anderen konfrontiert werden. Außerdem lernen sie den Umgang mit ihren Gefühlen, wie etwa aggressiven Impulsen, wenn etwas nicht nach ihren Wünschen erfolgt.

Verbesserung der Hirnleistung. Beim Spielen läuft das Gehirn zur Hochform auf, weil sich hierbei viele Gehirnzellen neu vernetzen können, wodurch das Gedächtnis gefördert wird. Die kreative Denkweise kommt in Schwung, da das Spielen dazu verleitet, Neues auszuprobieren. Darüber hinaus können Rollenspiele erprobt, und dadurch neue Seiten der Persönlichkeit entdeckt werden.

Entspannung mit Spaßfaktor. Der Spaß am Spielen wirkt befreiend und entspannend, er ermöglicht eine Auszeit von den täglichen Gewohnheiten, kompensiert Alltagsfrust und vertreibt Langeweile. Auf diese Weise wird das Spielen zu ei-

ner Tür in eine andere Welt. Mit dem Zitat von Friedrich Schiller möchten wir Sie ermutigen, sich der Welt des Spielens wieder von Neuem zu öffnen: „Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ ■

GEWINNSPIEL

Laut Historiker waren die Ägypter 3200 v. Chr. die ersten, die Brettspiele spielten. Im 21. Jahrhundert unterscheiden wir folgende Klassifizierungen von Brettspielen:

- **Strategiespiele**
- **Wissensspiele**
- **Ordnungsspiele**
- **Rennspiele**

MITMACHEN. Auf der gegenüberliegenden Seite stellen wir Ihnen acht neue, abwechslungsreiche Familienspiele vor. Jeweils drei davon verlosen wir auf unserer Homepage (www.citymagazin.at). QR-Code scannen und mit etwas Glück eines von insgesamt 24 Spielen gewinnen. Die Gewinner werden telefonisch verständigt; der Rechtsweg ist zudem, wie immer, ausgeschlossen.



Wir bauen für Sie
gefördert & provisionsfrei



3371 Neumarkt/Ybbs
Marktplatz

- freie 2-3-Zimmer Wohnungen
- ca. 51-83 m² Wohnfläche
- teilw. mit Dachterrasse bzw. Balkon
- Kochnische, Bad/WC, Nebenräume
- freier PKW-Abstellplatz
- Wohnraumlüftung
- Gaskessel, HWB 16,6-24,2 FGEE 0,67-0,68

geplante Fertigstellung:
Winter 2018

Miete inkl. BK + USt ab € 429,-
Einmalig: ab € 3.569,-

3352 St. Peter in der Au
Amstettner Straße 15

- freie 3-Zimmer Wohnungen
- ca. 86-89 m² Wohnfläche
- großzügiger Balkon
- Küche, Bad/WC, Nebenräume
- Aufzug, Tiefgarage
- Wohnraumlüftung, Solaranlage
- biogene Fernwärme, HWB 29,6

sofort beziehbar!

Miete inkl. BK + USt.: ab € 916,-
Einmalig: ab € 3.233,-

Wohnzuschuss
möglich!

www.gedesag.at
Besichtigung & Beratung: 02732/ 833 93
3500 Krems/Donau, Bahnzeile 1



Wenn Sie schlafen, werden Sie das Feuer nicht sehen,
nicht schmecken oder riechen.

**Aber Sie können es hören! Rauchmelder retten Leben,
lauter Alarm statt stiller Tod.**

Mehr Information finden Sie unter: www.rauchmelder-ooe.at

Eine Initiative Ihres Sicherheitslandesrats.
www.sicherheitslandesrat.at



Hello Dino



Memospiel

Ein dreidimensionales, attraktives und hochwertiges Memospiel mit Farbuordnung. Fünf verschiedenfarbige Dinos (welche versteckt unter der Eischale sitzen) werden beliebig in eines von zehn Nestern platziert. Der Farbwürfel weist alle fünf Farben und ein Feld zum Drehen auf, welches den Memoeffekt erschwert. Die Dinos sollen in ihr zugehöriges Farbfeld gebracht werden, wo ein Farbplättchen erhalten wird. Wer zum Schluss von allen Farben ein Plättchen hat, hat gewonnen.

Ab 5 Jahren
2 - 4 Spieler
Dauer ca. 15'
€ 27,00

Salamamba



Familienspiel

Ein zauberhaftes Märchenspiel, welches vom Sieg des Guten über das Böse handelt. Die geheimnisvolle, gelbe Schlange gegen den Zauberer Fiesolix. Gespielt wird mit zwei Würfeln. Die Schlange soll alle acht Wichtel finden und der Zauberer muss ins Schloss. Wer als Erster das Ziel erreicht hat, hat gewonnen. Die Kunsthistorikerin und Pilzsachverständige Anna Oppolzer entwickelte dieses umfangreiche, anspruchsvolle und fantasievolle Kinderspiel, welches bestimmt auch für die Erwachsenen die eine oder andere Überraschung bereit hält.

Ab 7 Jahren
1 - 5 Spieler
Dauer ca. 35'
€ 27,00

Stand up Sit down



Quizspiel

Ein lustiges Bewegungsspiel, bei dem auf spielerische Art Allgemeinwissen vermittelt wird. Je größer die Spielgruppe, desto schwungvoller. Spaß und Unterhaltung sind dabei garantiert, wenn zur Diskussion steht, ob Stradivari Geigen oder Pasta gemacht hat, der Adler oder der Specht im Horst wohnt oder der Mensch oder der Delfin ein schwereres Gehirn hat. Wer bei einer Spielrunde übrig bleibt erhält einen der heißbegehrten Chips. Das Spiel gewinnt, wer als Erster drei Chips gesammelt hat.

Ab 8 Jahren
3 - 10 Spieler
Dauer ca. 35'
€ 23,90

Pepper Mint und das Baumhaus-Abenteuer

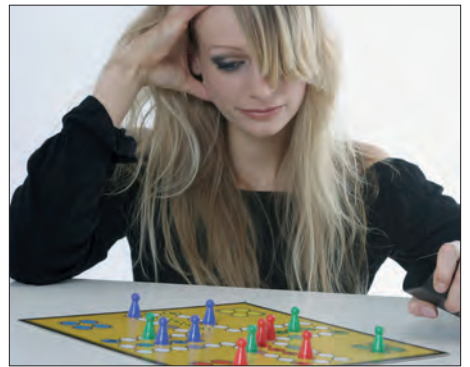


Experimentierkasten

Mädchen mit naturwissenschaftlichem Interesse werden vor herausfordernde Aufgaben gestellt. Mit aus Holz gefertigten Modellen, die auch nach den Versuchen bespielbar sind, werden physikalische Gesetze, wie zB. die Hebelwirkung in Abenteuergeschichten eingebettet. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik und weckt die Freude am Experimentieren. Konkrete Aufgaben sollen gelöst werden. Sehr früh werden dabei traditionelle Rollenklischees aufgebrochen. Für ein bis mehrere Mädchen geeignet.

Ab 8 Jahren
€ 39,99

Die langen Nächte mit unterhaltsamen Familien-Brettspielen deutlich verkürzen



Mercado



Themenspiel

Ein strategisch aufgebautes Themenspiel welches auch Glückseffekte beinhaltet, da es darum geht, am Markt schöne Dinge zu erwerben. Mittels Geld im Beutel kann man verschiedene, begehrte Objekte anlegen und schließlich taktisch klug einkaufen. Leider ist im Geldbeutel auch Falschgeld vorhanden, welches einen blockiert und das man loswerden möchte. Gewonnen hat, wer die wertvollsten Gegenstände sein Eigen nennen kann.

Ab 10 Jahren
2 - 4 Spieler
Dauer ca. 30'
€ 34,99

Checkpoint Charlie



Deduktionsspiel

Ein Deduktionsspiel, in dem fünf Hundeaagenten den Katzenspionen auf der Spur sind. Die Eigenschaften der Katzenspionen setzen sich aus verschiedenen Merkmalen zusammen: mit oder ohne Hut, Brille usw. Diese Merkmale sind auf fünf Hinweis-Chips gedruckt. Zu Beginn ziehen die Spieler ein Merkmal aus einem Geheimbeutel und legen den verdeckten Chip vor sich ab. Aus der Kombination aller Hinweise ergibt sich das Profil des gesuchten Spions. Wer nach fünf Runden die meisten Punkte eingestrichen hat, gewinnt.

Ab 10 Jahren
3 - 5 Spieler
Dauer ca. 30'
€ 9,00

DKT - Das kriminelle Talent



Wirtschaftsspiel

Wie beim klassischen DKT werden im Laufe der Runden Spielfelder erworben, nur dass diesmal keine Straßen oder Städte zum Verkauf stehen, sondern Geschäftsbereiche – vom Nachtclub bis zum Juwelier, von Heftl Karins Tabak-Trafik bis zu Glamour Mimis Nagelstudio. Gespielt wird entweder bis alle – bis auf einen Spieler – bankrott sind, oder man vereinbart eine beliebige Spieldauer: dann gewinnt, wer bis dahin das größte Vermögen angehäuft hat. Das Spiel verbindet die Idee vom ehrlichen Wirtschaften mit einem amüsanten, kleinkriminellen Szenario, stets mit Augenzwinkern.

Ab 12 Jahren
2 - 6 Spieler
Dauer ca. 90'
€ 29,95

EXIT - Die unheimliche Villa



Abenteuerspiel

Am Beginn des Spieles stehen den Spielern lediglich eine Decodier-Scheibe und ein geheimnisvolles Buch mit der Abbildung eines Raumes zur Verfügung. Mit Fantasie und Kombinationsgabe, räumlicher Vorstellungskraft und logischem Denkvermögen werden dann Rätsel gelöst, um der Freiheit jedesmal ein Stückchen näher zu kommen. Dabei wird mit vollem Materialeinsatz gespielt, was eine tolle Spiel-Atmosphäre schafft. Insgesamt gibt es bereits elf EXIT-Spiele und zwei Bücher. Die einzelnen Szenarien weisen unterschiedliche Schwierigkeitsgrade auf, das jeweilige Level ist auf der Spieleschachtel zu lesen.

Ab 12 Jahren
1 - 4 Spieler
Dauer: ca. 60'
€ 12,99

Lebensadern der Stadt Wels

Die Traun und der Mühlbach brachten Reichtum wie auch Elend



Zwischen
DAMALS
& HEUTE
Eine Zeitreise

Kaum vorzustellen, wie wohlhabend Wels einst bereits war, und die Wasserwege spielten dabei eine besondere Rolle. Zur Zeit der Renaissance nämlich erlebte die heutige Messestadt eine erstaunliche Hochblüte. Seit 1372 hatte sie das begehrte Stapelrecht für Holz inne. Unternehmer, die den wertvollen Brenn- und Baustoff vom Almsee-Gebiet zur Traun schwimmen ließen, waren dazu verpflichtet, ihn eine Zeitlang in Wels zu lagern und den dortigen Bürgern anzubieten. Diese konnten ihn kaufen und zu einem höheren Preis wieder veräußern. In der Nähe der Stadt befand sich auch der Umschlagplatz für Salz. Da der Fluss stromabwärts bis zur Donau seichter war, musste dort die schwere Fracht der Zillen auf mehrere Kähne umgeladen werden. Am Zielort angekommen, traten die Schiffer sofort den 42 Kilometer langen Rückweg zum Ausgangsort an – eine Strecke, die sie in sieben Stunden bewältigten. Die leeren Boote zogen Pferde auf dem Trepelweg stromaufwärts.



Fischreichtum. Am Wiener Hof des 19. Jahrhunderts schätzte man Traunfische sehr. Jedes Mal, wenn ein neuer Welser Bürgermeister bei Amtsantritt den obligaten Kaiserbesuch absolvierte, brachte er diese Delikatesse mit. Er transportierte sie lebend in Holzbottichen, die er seitlich des Schiffs mit sich führte.

Wäscherinnen und Ledermacher. Dreißig Kilometer fließt der Mühlbach

zwischen Linz und Wels. Erstmals im 14. Jahrhundert erwähnt, lieferte diese Gerinne die Antriebskraft für elf Mühlen: Eisen- und Kupferhämmer, Papier- und Getreidemühlen. Bis in die 1960er Jahre wuschen dort Frauen Kleider und Tücher. An kalten Wintertagen tauchten sie zwischen Schwemmvorgängen ihre Hände in Kannen mit heißem Wasser. Auch Lederer siedelten sich in diesem Bereich an und lei-

Fotos: Stadlararchiv Wels, Sokoloff

**SCHÖN, DASS ES NOCH
VERLÄSSLICHKEIT GIBT.**

HAKAKÜCHE





teten übelriechende Abwässer dort hinein. Weiter stromabwärts spendete das einst künstlich angelegte Gewässer Nutz-, Lösch- und Trinkwasser für die Stadtbewohner. Schon Mitte des 16. Jahrhunderts errichteten Stadtväter einen Wasserturm, der die Brühe in öffentliche Brunnen am Stadtplatz leitete. Für die damalige Zeit war eine derartige Wasserversorgung eine enorme Leistung, eine echte Vorzeige-Einrichtung. Die Menschen waren härter, die Lebenserwartung kürzer und die hygienischen Ansprüche viel bescheidener. Nichtsdestoweniger kam man darauf, dass es ratsam sei, sein Trinkwasser mit Alkohol zu versetzen.

Unheilvolle Überschwemmungen.

Immer wieder suchten aber auch ganz furchtbare Überschwemmungen Wels heim. Einige Flussarme teilten das Gebiet vor dem Stadtplatz in Inseln, die eine lange Holzbrücke überspannte. In der Gründerzeit um 1900 hatte man aber bereits teilweise die Traun reguliert und den flussnahen Stadtteil trockengelegt. Wohlhabende Industrielle ließen dort dann prächtige Villen bauen; sie hatten aber nicht bedacht, dass die Fundamente auf sehr instabilem Boden ruhten. Am Ende des 19. Jahrhunderts kamen verheerende Hochwässer, welche in Folge schließlich die ganze Gegend überfluteten.

Strom und Entspannung. Heute versorgen elf Kraftwerke an der Traun Wels und Umgebung mit sauberer, umweltfreundlicher Energie. Eine neue, in Bau befindliche Großanlage bei Gunskirchen soll künftig 80 Prozent des Strombedarfs des Welser Beckens bereitstellen.



ANSTRENGENDE TÄTIGKEIT.
Wäscherinnen am Mühlbach.

Einst leiteten Industriebetriebe in den 1970er und 1980er Jahren noch Abwässer ungeklärt in die Traun – damit verunreinigten sie den Fluss beträchtlich. Seit damals haben neue Auflagen für die Produzenten eine ständige Verbesserung der Wasserqualität bewirkt. Inzwischen hat sie die Stufe 1 bis 2 erreicht – ein ausgezeichnetes Ergebnis. An einigen Stellen kann man nun sogar in der Traun schwimmen. Jogger und Spaziergänger suchen zudem gerne den Treppelweg auf; in seiner Nähe finden sie gepflegte Gasthäuser. Es ist faszinierend, bei einer Führung die Lebensadern der Stadt Wels kennenzulernen. Edith Manner (Tel.: 0676/7738181) und ihre Kollegen bei der Wels Touristik veranstalten auch andere kurzweilige Stadtrundgänge (Tel.: 07242/677222). ■



STADTIDYLLE.
Der lauschige Mühlbach heute.

- zentrale Lage
- gute Infrastruktur
- Niedrigstenergiebauweise
- HWB 26,2 kWh/m²a
- Fußbodenheizung
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Tiefgaragenabstellplatz
- Außenabstellplatz
- Loggien
- EG – Wohnungen mit Eigengärten



EIGENHEIM LINZ
WIR BERATEN SIE GERNE
FRAU LUGER DW 14

WEITERE BAUVORHABEN IN
PASCHING – MITTERKIRCHEN – BAD ZELL

OTTENSHEIM - attraktive Eigentumswohnungen „Hostauerstraße 35“



Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft reg.Gen.m.b.H. • Schörgenhubstraße 43, 4030 Linz
Tel. 0732 / 31 87 24 Fax: DW 4 • Mail: luger@eigenheim-linz.at • www.eigenheim-linz.at



FPÖ Klubchef
Herwig Mahr
entspannt in
seinem Trauner
Paradies-Gartl

Gedanken frei bekommen

Herwig Mahr, FPÖ-Klubobmann im OÖ Landtag und Vizebürgermeister von Traun, holt sich die Energie aus der Natur. Das *CITY!* hat ihn bei seinem Kraftwerk, wo sich auch eine frühere Betriebsfeuerwehrstation befindet, besucht. Das Rauschen des Mühlbaches ist nicht nur beruhigend, es suggeriert am Tag unseres Besuches bei diesen hohen Temperaturen auch gleich ein wenig Frische. Wir treffen dort Herwig Mahr, der diesen Ort zu seinem Freizeitdomizil auserwählt hat. Viel Zeit kann es dort allerdings nicht verbringen, da er durch seine politischen Tätigkeiten mit Arbeit schwer eingedeckt ist. „Ich sehe mich als politischen Manager zwischen den Fraktionen. Meine Aufgabe ist es, das Gedankengut aus den Ausschüssen auf einen Nenner zu bringen, um zu einer Beschlussfähigkeit im Landtag zu gelangen“, beschreibt er seine Funktion als FPÖ-Klubobmann im Landtag und geht dabei auch näher auf die Abläufe ein: „Als zweitstärkste Fraktion haben wir in Oberösterreich 18 Abgeordnete, die ich zweimal in der Woche treffe. Es ist ein tolles Team, mit dem ich gerne zusammenarbeite. Am Montag besprechen wir jene Dinge, die auf uns zukommen und am Donnerstag schauen wir uns an, was inzwischen schon erledigt werden konnte. Dann besprechen wir auch Änderungen, die sich eventuell ergeben haben.“ Herwig Mahr ist jedoch nicht nur im Landtag tä-

tig, sondern als FP-Bezirksparteiobmann in Linz-Land und Vizebürgermeister auch für die Stadt Traun im Einsatz. Dementsprechend gestaltet sich auch der Tagesablauf: „Der beginnt meistens um 7.30 Uhr in der Früh und geht bis in die späten Abendstunden. Die Terminfindung ist gar nicht so schwierig. Ich schätze, dass ich etwa 80 Prozent meiner Zeit als Klubobmann im Landtag tätig bin und etwa 20 Prozent für den Bezirk Linz Land.“

Ein Naherholer. Kein Wunder also, dass sich Herwig Mahr in seiner Freizeit nach einem Ausgleich in der Natur sehnt. Scheinbar nach dem Motto „Warum in die Ferne schweifen, das Gute liegt für Mahr so nah“, hat er sich in Traun ein kleines Refugium geschaffen. „Ich habe quasi eine Insel im Grünen, wo ich mich erden kann. Auf dem Grundstück habe ich 2006 auch ein modernes Kraftwerk verwirklicht. Schafe, Hühner und Bienenstöcke gibt es ebenfalls dort. Die Natur stellt für mich eine Verpflichtung dar und zur Grünbewirtschaftung habe ich sogar extra einen Forstkurs besucht. Es ist schön, wenn man etwa in der Lage ist, alle Bäume zu unterscheiden“, gerät Mahr ins Schwärmen und erklärt uns auch gleich die Geschichte der Feuerwache mit ihrem Schlauchturm, die sich ebenfalls auf dem Grundstück befindet.

Frei für Kreatives. Natürlich ist es dort schön, aber man fragt sich unwillkürlich, ob die Bewirtschaftung nicht aufwän-

VON WEITEM SICHTBAR.

Herwig Mahr (FPÖ)

restaurierte mit viel

Liebe den alten Schlauchturm auf seinem Grund.



dig ist und einem ohnehin vielbeschäftigten Menschen nicht zusätzliche Arbeit beschert: „Nein, das ist erholsam, weil man dabei zwar etwas macht – etwa, wenn ich auf meinem kleinen Rasenmähertraktor sitze – aber man dennoch abschalten kann. Ich brauche das ganz einfach, weil ich wahrscheinlich nur so meine Gedanken frei bekomme und so neue kreative Einfälle habe. Ich denke, dass jeder Mensch so etwas braucht“, entgegnet Herwig Mahr und führt uns zum Kraftwerk, das er dort 2006 gebaut hat. Für ihn ist es auch ein Ort, um Kraft zu tanken und sogar mehr als bloß ein Hobby:

„Dadurch, dass der Mühlbach eine fixe Ausleitung der Traun ist, führt er das ganze Jahr über in etwa die gleiche Wassermenge von 6.000 Litern pro Sekunde. Im Gegensatz zu einem Kraftwerk an einem Fluss wie beispielsweise der Aist ist das eine konstante Menge, die in meinem Fall 300 Einfamilienhäuser regelmäßig mit Strom versorgen kann.“ Außerdem ist es im Sommer für ihn großartig, weil er dort wie in seiner Kindheit ins Wasser springen und schwimmen kann. Diesen heißen Sommer über lag die Temperatur übrigens bei angenehmen 22 Grad. Also tatsächlich erfrischend. ■

Herwig Mahr im Wordrap

Mein erstes Mal ... war sofort der Gedanke, aus diesem Grundstück kann man etwas machen

Zusammenarbeit im Land mit der ÖVP ... funktioniert sehr gut

Die Performance der Bundesregierung ... ist trotz erst eines halben Jahres sehr gut, sie bringen viel auf den Weg

Als Klubobmann ... habe ich einen der tollsten Jobs, die es überhaupt gibt

Links oder rechts ... die gerade Mitte

Alt oder neu ... sowohl als auch

Geld ist ... für mich wichtig

Tiere haben ... für mich einen extrem hohen Stellenwert

Die Umwelt ... auf die müssen wir wirklich schauen

Dieses Buch liegt auf meinem Nachtkästchen.. weit mehr als eines, aber ich habe momentan keine Zeit zum Lesen

Was esse ich am liebsten ... Rindfleisch mit Semmelknödel und alle Süßspeisen

Humor ist ... wenn man auch einer negativen Situation etwas Positives abgewinnen kann

Ehrlichkeit und Politik ... ist meines Erachtens nach eine Grundvoraussetzung – ohne dem einen kann das andere nicht sein

Politik und Alkohol ... aus letzterem mache ich mir generell sehr wenig

2022 Hofer oder Van der Bellen ... natürlich Hofer

Meine Stärke ist ... dass ich sehr ausdauernd und sehr bodenständig bin

Meine Schwäche ist ... dass ich in manchen Bereichen vielleicht noch zu wenig ins Detail gehe

Das möchte ich einmal erleben ... rein sportlich gesehen noch einmal Fallschirmspringen und Paragleiten

Meine letzten Worte werden sein ... Ich hoffe, dass die Nachwelt positiv über mich berichtet

MUSICALFESTSPIELE
BAD HALL

13. Okt. bis 17. Nov. 2018

stadttheater
BAD HALL

„RESPECT“
A TRIBUTE TO THE
Blues
Brothers

ELWOOD JAKE

Telefon
07258 7755-0

www.stadttheater-badhall.com

NEUE ZEITEN. NEUE MÖGLICH- KEITEN.

Machen wir Oberösterreich zu einem Land
der Möglichkeiten. Wo jede und jeder
Chancen hat und sie nützen kann.
Es liegt an uns.

Foto: Oberösterreich Tourismus GmbH / Robert Maybach

Zuhause gesucht

In den Tierheimen warten viele verlorene Seelen



»Rocky«

Ein wirklich stattlicher Kerl ist dieser 5 Jahre alte Collie-Mix-Rüde mit dem Namen Rocky. Der Sunnyboy wurde von seinem Herrchen wegen eines sehr langen Auslandsaufenthaltes ins Tierheim gebracht. Rocky kann ohne Bedenken in jede Familie aufgenommen werden, denn er ist ein unglaublich lieber und freundlicher Rüde. Er mag Kinder, bleibt problemlos alleine Zuhause, ist charmant und gutmütig.

Tierheim Steyr: Neustifter-Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, Tel.: 07252 / 71650

Verspielt und lauffreudig ist Toby, ein 1-jähriger Mischlingsrüde, der sehr umgänglich ist. Er verträgt sich mit fast allen Hunden und mag sehr gerne größere Kinder. Leider fehlt dem jungen Kerl eine Pfote, deshalb werden ganz besondere Hundefreunde gesucht, die seine Einschränkung akzeptieren. Der hübsche Rüde verdient sich ein Zuhause, in dem er sich ausleben und Freude haben kann.



»Toby«



»Simba«

Ein kleiner Löwenkönig steckt in diesem 10 Jahre alten Kater mit dem treffenden Namen Simba. Der ruhige Kater versteht sich mit anderen Katzen ausgezeichnet und er liebt es, umsorgt zu werden. Besonders seine Streicheleinheiten genießt Simba gerne täglich und in vollen Zügen. Er ist auf der Suche nach einem schönen Plätzchen, an dem er noch viele tolle Jahre verbringen kann.

+ TIERRETTUNG 0664 / 27 63 848 +

Fotos: Tierheim Linz -Wels -Steyr

Fescher Trachten-Herbst

Gustieren Sie entspannt durch die neuesten Herbst- & Winterkollektionen und finden Sie Ihre persönlichen Lieblingsstücke.

... für mehr Hoamatg'fühl!

Ihr Mostviertler
Trachtenhaus



3304 St. Georgen bei Amstetten Ost
Gewerbestraße 18 an der B1
Tel: 07472 25902

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
jeden Sa 9.00 - 17.00 Uhr

Anzeige



„The Voice“ Ty Tender, mit bürgerlichem Namen Fritz Weiler, wurde am 10. November 1943 geboren, Sternzeichen Skorpion. Als 15-jähriger entdeckte er seine Liebe zum Rock 'n' Roll, gründete eine Schülerband und legte damit den Grundstein für seine musikalische Karriere. Er studierte Welthandel in Wien und arbeitete 30 Jahre lang bei der Chemie Linz. Fritz Weiler lebt mit seiner Gattin Edith in Linz, seine Tochter Sabine ist Geschäftsführerin der Firma Weiler Shows.

Zur
Person

Lebende

TY TENDER über Jubiläen, Highlights

Entertainer Ty Tender, mit bürgerlichem Namen Fritz Weiler, ist ein Urgestein der österreichischen Musik-Szene. Demnächst feiert er seinen 75. Geburtstag und sein 60-jähriges Bühnenjubiläum. Im Gespräch mit CITY!-Redakteurin Hilde Weber gab er uns einen Einblick in sein Künstlerleben.

CITY!: Sie gelten als DER Rock 'n' Roll-Entertainer schlechthin. Wie sind Sie zur Musik gekommen?

Ty Tender: Ich komme aus einer sehr musikalischen Familie. Meine Mutter war Klavierpädagogin und Sängerin; mein Vater war im Hauptberuf Eisenbahner, hat aber als Hobby Geige gespielt. Musik hat die beiden verbunden und diese Liebe haben sie von klein auf an mich weitergegeben. Bei uns gab es ein Musikzimmer und Hausmusikkonzerte, ich habe Musik praktisch schon mit der Muttermilch aufgesogen und offensichtlich haben meine Eltern mir diese Gene vererbt.

Wie entstand dann Ihre Liebe zum Rock 'n' Roll?

Nun, als Jahrgang 1943 durfte ich in den 50er Jahren quasi die Geburt des Rock 'n' Roll im Rundfunk miterleben. Wir hatten daheim ein Radio, in das ich mit meinen Klassenkameraden hinten einen Draht reingesteckt habe, und wenn wir dann das Radio am Fensterbrett platzierten, konnten wir den amerikanischen Soldatensender empfangen. Und dort konnten wir Musik hören, die man damals

in Österreich noch gar nicht gekannt hat und von der wir absolut begeistert waren. Dieser Rock 'n' Roll-Rhythmus hat mich fasziniert, und mit dieser Faszination war ich nicht allein. Mit einigen Klassenkameraden habe ich dann den Ehrgeiz entwickelt, diese Musik nachzuspielen, was zur Gründung unserer „Real College Band“ führte.

Wie waren die Reaktionen?

So gut, dass wir bald ein abendfüllendes Programm beisammen hatten und auf die Idee kamen, sogenannte Schülerpartys zu organisieren. Wir spielten die Hits von Eddie Cochran, Jerry Lee Lewis, Bill Haley, Chuck Berry und Roy Orbison – und alle waren begeistert. Einer meiner Bandkollegen hatte einen Onkel, in Freundeskreisen bekannt als „Onkel Karli“. Dahinter verbarg sich kein Geringerer als Firmengründer Karl Leitl. Er hat uns darin bestärkt, unseren Weg weiter zu gehen und so kam es schließlich, dass wir einmal im Monat – mit von Mal zu Mal steigender Besucherzahl – unter dem Motto „C'mon & Moove“ im Märzenkeller aufgetreten sind. Das war der Beginn meiner musikalischen Karriere, und aus dem Fritz Weiler wurde der Teddy Weiler.

Beim Märzenkeller blieb es aber nicht...

Wir hatten bald Gastauftritte im berühmten „Rosenstüberl“ und im Wiener Lokal „Tabarin“, in dem seinerzeit die legendären „Bambis“ gespielt haben. Dort gab es mittwochs immer ein

Legende

und die Lebensliebe Rock'n'Roll

Gästesingen, und nachdem ich für eine gewisse Zeit Leadsänger der Linzer Rock'n'Roll-Band „Fenders“ sein durfte, bin ich dort einfach vorstellig geworden und wir durften tatsächlich auftreten. Ab diesem Zeitpunkt habe ich mein Studium an der Hochschule für Welthandel vernachlässigt und es gab für mich nur mehr Musik und Rock'n'Roll.

Schaut so aus, als ob Rock'n'Roll ein bedeutender Teil Ihres Lebens wäre.

Ja, bis heute zieht sich Rock'n'Roll durch mein Leben. Es gibt zwei wesentliche Sätze zu diesem Thema: einmal „Rock'n'Roll never dies“ und zum anderen „W're never too old to Rock'n'Roll“. Ich weiß nicht, von wem diese Sätze stammen, aber für mich sind sie meine Lebensphilosophie. Ich werde diese Musik am Leben erhalten, solange ich mich dieser Gesundheit und Lebensfrische erfreuen kann. Darum geht's mir und dazu stehe ich. Denn egal, wo man auch hinkommt, ob im In- oder Ausland – mit Rock'n'Roll kann man die Menschen begeistern und ich glaube, mein Publikum spürt auch, dass ich meine Musik aus vollstem Herzen lebe.

Wie wurde aus dem Teddy Weiler der Ty Tender?

In der Phase, als wir aus der Schulband herauswuchsen, entstand auch der Wunsch nach einer eigenen Schallplatte. Wir haben im damaligen Studio von Hubert Bognermayr und Harald Zuschrader

einige Aufnahmen auf Kasette gemacht und an verschiedene Plattenfirmen verschickt. Zu meiner Überraschung kam nach einiger Zeit ein Telegramm aus der Chefetage der Firma Ariola mit der Einladung zu einem Gespräch in Wien. Ich fuhr mit meiner Frau Edith hin und uns wurde gesagt, dass man mit mir eine Single machen wolle, das aber mit dem Namen Fritz Weiler oder auch Teddy Weiler nicht möglich sei und man daher einen Künstlernamen für mich brauche. Als Hauptname sei aufgrund meiner weichen, einschmeichelnden Stimme und der guten amerikanischen Aussprache der Name „Tender“ geeignet und der damalige Ariola-Chef, Herr von Friedberg, wollte dazu unbedingt einen Vornamen, der ebenfalls mit einem T beginnt. Letztendlich ist Ty daraus geworden – auch als kleine Reminiszenz an den amerikanischen Schauspieler Tyrone Power, dessen Fan ich war und dessen Vorname mit Ty abgekürzt wurde. Und Ty Tender hat dann auch die Zustimmung des Ariola-Chefs gefunden.

Wie konnten Sie die Musik mit dem Beruf vereinbaren?

Ich war damals Leiter des Angestelltenbüros der Personalabteilung in den Stickstoffwerken, später Chemie Linz und jetzt Borealis. Ich habe den Leuten bei Ariola erklärt, was mein Hauptberuf ist, dass die Musik mein Hobby ist und ich mich im Hinblick auf meine berufliche Position nicht traue,

„Nach dem Einbruch konnte ich ein Jahr nicht schlafen.“



Einbruchschutz wird oft vernachlässigt, manchmal mit schwerwiegenden Folgen.

Dämmerung: Hochsaison für Einbrecher

Ich hätte nie gedacht, dass es uns treffen könnte.

Die Tage werden kürzer, das Einbruchsrisiko für Wohnungen und Wohnhäuser ist wieder im Steigen. Vor allem organisierte Banden aus östlichen Ländern, gehen professionell zu Werke, manchmal auch brutal.

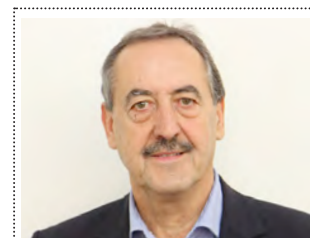
Kriminellen macht. Brigadier Ing. Anton Wachsenegger gibt gemeinsam mit der Oberösterreichischen Versicherung professionelle Tipps und zeigt wie man sich am besten vor Einbruch schützt.

Schutz wird oft vernachlässigt.

„Ich hätte nie gedacht, dass es uns treffen könnte.“ Diesen Satz hören die Ermittler der Polizei immer wieder, wenn sie an den Tatorten eintreffen.

90 % der Einbrüche könnten verhindert werden.

Oft ist es einfach Unwissenheit, die arglose Bewohner ungewollt zu Komplizen der



„Durch ganz einfache Maßnahmen ließe sich die Mehrzahl der Einbrüche verhindern.“

BGDR. ANTON WACHSENEGGER
LANGJÄHRIGER LEITER DER
KRIMINALPRÄVENTION OÖ

Foto: OÖV

KOSTENLOSE INFO-ABENDE

Aktion Sicheres Heim.

Mi, 24.10.2018
19.00 Uhr

Steyr, Museum Arbeitswelt
Wehrgrabengasse 7
4400 Steyr

19.00 Uhr

- Checkliste Einbruchschutz
- Mechanische und elektronische Schutzmaßnahmen. Was ist sinnvoll?
- Was ist versichert?
- Psychische Folgen
- Die 10 größten Sicherheitsmankos

20.15 Uhr

- Imbiss und Getränke
- Fachberatung

Infos und Anmeldung auf
www.aktionsicheresheim.at

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at

Anzeige

>>> Lesen Sie weiter auf Seite 48

IM MÄRZENKELLER.



DIE FENDERS.

IM BROT-BERUF.



ON STAGE.



ALLES TY TENDER.

Fritz Weiler (2. v.re. hinten)

und sein bewegtes Leben in Bildern.

mich als Ty Tender zu „outen“. Und so ziert das Cover meiner ersten Single ein Foto, auf dem ich nicht zu erkennen bin. Dann passierte der Tod von Elvis Presley und ich war beseelt von dem Gedanken, dass die Musik dieses außergewöhnlichen und einzigartigen Künstlers nicht sterben darf. Und nachdem man mir schon einen gewissen Elvis-Touch in meiner Stimme nachsagte, wollte ich seine Musik in einem Gala-Konzert weiterleben lassen. Mit dieser

Idee im Kopf sprach ich bei den Verantwortlichen des Brucknerhauses vor, legte ein Konzept vor und erhielt die Zustimmung zur Umsetzung. Das „Tribute to Elvis“-Konzert fand dann

am 20. Juni 1980, einige Wochen vor dem 3. Todestag von Elvis Presley, im ausverkauften Brucknerhaus statt und ich war der erste Interpret im deutschsprachigen Raum, der sich mit einer großen „Elvis Memorial Show“ auf die Bühne wagte. Im Publikum saß auch der Generalsekretär des damaligen Generaldirektors der Stickstoffwerke, Dr. Buchner und gleich am darauffolgenden Montag wurde ich zum Generaldirektor zitiert, der inzwischen schon

voll informiert war. Ich erinnere mich noch genau an seine Worte: „Weiler, Sie sind Personalist. Als solcher haben Sie unter anderem die Aufgabe, Vorbild zu sein, Bewerber einzustellen, auch schwierige Situationen bis zur Lösung eines Dienstverhältnisses zu meistern. Sie müssen Ihren Hauptberuf mit Ihrem Hobby vereinbaren können, ohne dass Ihr Job darunter leidet. Wenn Sie das schaffen, dann wünsche ich Ihnen alles Gute. Weiter so!“. Wäre dieses

Konzert am 20. Juni 1980 ein Flop geworden, dann hätte ich wohl berufliche Probleme bekommen.

Im Vorjahr wurde Ihnen das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen. Was bedeutet das für Sie?

Es ist für mich als Mensch Fritz Weiler, aber auch als Künstler Ty Tender das absolute Nonplusultra. Diese Ehrung bestätigt, dass das, was ich mein Leben lang mache und wie ich es mache, von höchster Stelle unseres Landes, vom Bundespräsidenten, als ehrungswürdig betrachtet und ausgezeichnet wird. Für mein Schaffen in einem derart schmalen musikalischen Segment wie Rock'n'Roll

in der heutigen Zeit so geehrt zu werden, ist nicht mehr zu toppen. Es ist für mich eine unglaubliche Ehre, ein absolutes Highlight.

Sie waren auf der ganzen Welt unterwegs, sind Linz aber treu geblieben. Haben Sie ein Lieblingsplätzchen?

Ich liebe die Stadt an sich und in meiner Jugend war es zweifellos das Rosenstüberl und das Café Central; mittlerweile ist es definitiv mein Zuhause in der Kopernikusstraße. Ich gebe aber zu, dass ich mich auch irgendwie daheim fühle, wenn ich in den USA, in Las Vegas oder Memphis, bin.

Sie werden bald 75, wie gehen Sie mit dem Alter um?

Am Papier steht es so und ich muss es wohl zur Kenntnis nehmen. Aber selber merkt man es ja nicht. Wenn man sich wohlfühlt, glücklich und gesund ist, kommt man ja gar nicht auf die Idee, sich alt zu fühlen. Es wird einem höchstens dann bewusst, wenn man bemerkt, dass viele Zeitgenos-

sen nicht mehr am Leben sind. Ein Sprichwort besagt ja „Man ist so alt wie man sich fühlt“ – und ich fühle mich noch fit, agil und im Herzen jung.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Es heißt ja, dass Rotwein immer besser wird, wenn er älter wird. Ich höre von meinen Fans sehr oft, dass meine Stimme umso voller und weicher wird, je älter ich werde. Ich wünsche mir, dass ich noch einige Jahre auf der Bühne stehen und die Menschen mit meiner Stimme und Musik begeistern kann. Und dass ich mit meiner lieben Gattin Edith noch viele gesunde Jahre erleben darf. Sie ist von A bis Z durch dick und dünn mit mir gegangen und alles, was ich bewerkstelligen konnte und erleben durfte, wäre ohne Edith nie und nimmer so passiert. Sie ist mein Lebensmensch. ■

Ty Tender über weitere Highlights und den 50. Hochzeitstag in Las Vegas.

Die Talk-Langversion:
www.city-magazin.at



AUF WWW.CITY-MAGAZIN.AT GEWINNEN

Nächster Termin

Sonntag, 16. Dezember 2018, 17 Uhr
„Rock'n'Rollin' Christmas“ Ty Tender mit Band & den „Santa Claus Angels“ – im Linzer Posthof.
(www.tytender.com oder www.posthof.at)

Gewinnen

Wir verlosen auf unserer CITY! Magazin Homepage (www.city-magazin.at) **3 x 2 Karten** inkl. anschließendem Meet & Greet mit Ty Tender für das oben angeführte Christmas-Special im Posthof Linz. Die Gewinner werden telefonisch verständigt; der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.



WOHN DERBAR.



*Die Hypo Wohubau-Finanzierung
für Ihr neues Zuhause.*



www.hypo.at vertrieb@hypo-ooe.at Tel. 0732 / 76 39-54452

Wir schaffen mehr Wert.

*Studie der Arbeiterkammer Oberösterreich veröffentlicht Mai 2018

Der Kaffee ist fertig ...

Röstmeister Kurt Traxl serviert jetzt am Südbahnhofmarkt

Er ist Chef-Diplom-Kaffeekommerzialist und Röstmeister: **Kurt Traxl**. Der startete nun mit eigener Bio-Kaffeerösterei in einer lässig gestalteten Koje am Südbahnhofmarkt. "Der neue Kaffeeladen mit zahlreichen hochwertigen Kaffeeröstungen bereichert das vielfältige und hochwertige Angebot am Markt", freute sich darüber auch VP-Vizebürgermeister und Markttreferent Bernhard Baier über den "Neuen" am Markt. Übrigens: noch heuer will er einen Weltrekordversuch starten und dabei mehr als 623 Espresso in einer Stunde zubereiten. Ran an die (Kaffee-)Bohnen kann man da nur sagen!



MARKT-NEUZUGANG. Kurt Traxl mit Anke Merkl und Vizebürgermeister Baier.



VOLLER ERFOLG.

Der Rosengarten am Linzer

Pöstlingberg hatte heuer viel zu bieten.

Berg-Rekord

21.000 Besucher im Rosengarten

Sabine Weiler darf sich freuen, denn die heurige Rosengarten-Eventsaison zog insgesamt so viele Besucher an wie noch nie. Hochzeiten, Firmenevents und der Kultursommer am Pöstlingberg erfreuten mit über 21.000 Besuchern das Herz der Eventmanagerin. Größter Coup: der Auftritt von Philipp Hochmair, der in Salzburg im „Jedermann“ brillierte. Top!



TOP. Marco Angelini mit Maria, Bettina und Christoph Santner.

Liebesgrüße an Russland

Hans-Joachim Frey präsentierte sein Buch in der VKB

Grand Opening

Die Santners tanzen in Wels an

Mit einem rauschenden Fest eröffneten kürzlich die Dancing-Stars Geschwister **Maria** und **Christoph Santner** in den imposanten Welscher Dragonerhöfen ihre neue, fast 900 m² große Tanzschule. Bei dem mit viel Liebe zum Detail geplanten Opening Event waren u.a. dabei: **Jazz Gitti**, Seer-Frontfrau **Astrid Wirtenberger**, die Moderatorinnen **Cathy Zimmermann**, **Silvia Schneider** und **Nina Kraft** sowie die Profi-Tänzer **Willi Gabalier**, **Manfred Zehender** und **Conny Kreuter**. Durch den abwechslungsreichen Abend führte ORF-Moderator **Martin Ferdiny**, gemeinsam mit Maria Santner amtierender „Dancing Stars“-Gewinner. Natürlich durfte bei der Feier, die bis in die frühen Morgenstunden dauerte, auch eine musikalische Einlage von Marias Lebenspartner **Marco Angelini** nicht fehlen – er schlüpfte in sein Alter Ego „Da Bua“ und brachte den Saal mit Stimmungshits zum Kochen.



VIRTUOS. VKB-Generaldirektor Christoph Wurm und Hans-Joachim Frey mit den Künstlern Elizaveta Ivanova (Klavier) Leonid Zhelezny (Violine) vom „Haus der Musik St. Petersburg“.

Prof. **Hans-Joachim Frey** stellte kürzlich sein neues Buch „Russland lieben lernen“ im VKB-Kundenforum vor. Dabei ließ er auch tief in die russische Seele blicken. Freys Buch ist eine persönliche Betrachtung aus dem Blickwinkel des studierten Sängers, Opernregisseurs und Kulturmanagers, der das Land bestens kennt und auch in Russland tätig ist. Seit 2018 ist er zudem Leiter des neuen Kultur- und Festivalzentrums „Sirius“ im russischen Sotschi. „Ich habe zur Feder gegriffen, um Vorurteile abzubauen und Vertrauen aufzubauen“, so der Autor Frey. Die jungen Künstler **Eliza-**

veta Ivanova am Klavier und **Leonid Zhelezny** an der Violine – beide vom „Haus der Musik St. Petersburg“ – begleiteten die Veranstaltung musikalisch. Mit dabei: Generalkonsul **Sergej Maguta** als Vertreter Russlands, der Vizerektor der Anton Bruckner Privatuniversität **Thomas Kerbl**, Design-Center-Chef und Brucknerhaus-Zampano **Thomas Ziegler**, Kammersänger **Kurt Rydl**, Posthof-Musikchef **Gernot Kremser**, Feinkost-Lady **Elke Riemenschneider**, Komponist **Peter Androsch**, der ehemalige Intendant des ORF-Landesstudios **Hannes Leopoldseeder** sowie Ex-LIVA-Direktor **Wolfgang Lehner**.

In 5 Tagen durchs ganze Land

Die ÖÖVP spulte mit Regierungsmannschaft fast 5000 Kilometer ab

Polit-Halbzeit im Land ob der Enns. 2021 wird gewählt – doch die Oberösterreichische Volkspartei (ÖÖVP) will nicht erst im Wahlkampf bei den Menschen sein. Und so tourte man durchs ganze Land, absolvierte mit Landeshauptmann **Thomas Stelzer** an der Spitze einen Termin nach dem anderen: Insgesamt standen 150 Besuche bei Firmen, Sozialeinrichtungen, Bauernmärkten oder Bürgermeistern auf dem Programm. Begleitet wurde der LH von seiner (baldigen Stellvertreterin) Landesrätin **Christine Haberlander**, Landesrat **Max Hiegelsberger**, Landtagspräsident **Viktor Sigl**, Klubobfrau **Helena Kirchmayr** und seinem Landesgeschäftsführer **Wolfgang Hattmannsdorfer**. „Wir nutzen die Halbzeit, um einen Ausblick auf unsere Arbeit und unsere Schwerpunkte zu geben“, so Stelzer. In den nächsten drei Jahren soll es vor allem um Arbeitsplätze und Soziales gehen, aber auch Investitionen (etwa in den Breitband-Ausbau) ohne neue Schulden sind und bleiben Thema der Regierung Stelzer 1. „Mein Anspruch ist, die besten Chancen und Möglichkeiten zum Arbeiten, Leben und Wohlfühlen schaffen“.



UNTERWEGS IN & FÜR ÖÖ.

LR Hiegelsberger, LH Stelzer,

LR Haberlander, LGF Hattmannsdorfer,

LTP Viktor Sigl (v.l.n.r.).

Lern, dass du deinen Kurs bestimmst.



WIFI
WKO
Lern
dich
weiter.

Detaillierte Informationen für Ihre individuelle Aus- und Weiterbildung erhalten Sie bei der kostenlosen WIFI-Bildungsberatung.

Über 540 Karrierewege warten im WIFI auf Sie!



/wifi.ooe

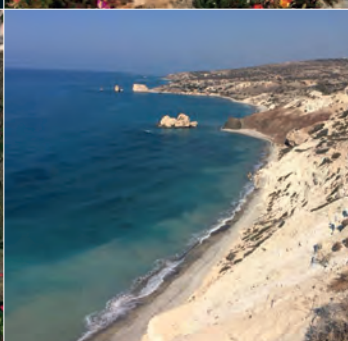
Jetzt
informieren!

05-7000-77 | wifi.at/ooe
WIFI. Wissen Ist Für Immer.

Jássas auf Zypern

CITY!-Leserreise begeisterte wieder

Ein heißer Sommernachschlag gab es im September noch für einige Oberösterreicher, die das CITY! Magazin auf Leserreise nach Zypern begleitet haben. Bei Sonne pur und täglich über 32 Grad genoss man dabei aber nicht nur das glasklare Meer (mit satten 28 Grad!) und den herrlichen Strand am Hotel Mediterraneo sondern auch zahlreiche Ausflüge, die einem Geschichte, Land und Leute näher brachten. Einhelliger Tenor: Wir kommen sicher wieder einmal nach Zypern!



Das CITY!-immer ein Gewinn

Glückliche Preisträger

Monatlich erreicht das CITY! Magazin in Linz, Wels & Steyr rund 200.000 Haushalte, GRATIS, aber eben nicht umsonst. Und im Magazin befindliche Gutscheine helfen unseren Lesern dann auch noch zusätzlich Geld zu sparen. Damit aber nicht genug: viele attraktive Gewinnspiele machen Monat für Monat auch so manchen Leser glücklich. Nicht von allen erhaschen wir ein Bild – aber einige erfreute Gesichter wollen wir Ihnen schon vorstellen. Und die gewaltige Resonanz jedenfalls sorgt auch in dieser Ausgabe dafür, dass uns die Gewinnspielideen nicht ausgehen. Machen also auch SIE mit! Viel Glück!



Wirtschaftsbund Steyr-Land Herbstempfang

Volles Haus beim Schneider in Rohr

Der traditionelle Herbstempfang des Wirtschaftsbundes Steyr-Land fand vergangenen Samstag im Autohaus Schneider in Rohr/Kremstal statt. Mehr als 100 aktive WB-Mitglieder aus dem gesamten Bezirk erwartete ein unterhaltsamer und informativer Abend. Als Ehrengast durfte Obfrau **Judith Ringer** auch Nationalratsabgeordneten **Johann Singer** begrüßen. Das abschließende Buffet, welches von regionalen Lieferanten (Jause: Schupfn in Rohr, Kuchlein: **Bettina Breinesberger** in Adlwang) geliefert wurde, wurde von den Gastgeberinnen **Bettina** und **Daniel Schneider** gesponsert. Ein echt toller Abend!





TOP-EVENT. Stadträtin Eva Schobesberger, Radlobby OÖ. Chef Gerhard Fischer, Bgm. Klaus Luger und Infrastruktur-Stadtrat Markus Hein (v.l.).

Mit Rad und Tat

Der Linzer Mobilitätstag war ein voller Erfolg

Am Mobilitätstag strömten über 1.000 Radfahrer auf den Linzer Hauptplatz. Neben einer Ausstellung rund um das Thema Mobilität – bei der auch über das Projekt Stadt-Seilbahn informiert wurde – konnten sogar Fahrräder ersteigert werden. Und so erwarb so mancher Besucher günstigst einen Drahtesel aus dem Fundamt. Neben der Auktion präsentierte **CITY!**-Moderator **Christian Horvath** aber auch einen Rad-Check, Elektro-Fahrradtests sowie einen Kinder-Radparcours. Ein Highlight war die von der Radlobby veranstaltete „Radparade“ durch Linz. „Wir haben hier Mobilitätsformen gesehen, die mehr Lebensqualität in die Städte zurückbringen werden“, so Organisator Stadtrat **Markus Hein**.



KAISER SERVIERT.
Franz Wohlmuth, Daniel Hartl und Günther Steinkellner beim Essen fassen.

Lässige Gartenparty

Die Neubauer gaben sich wieder die Ehre

Auch der Spätsommer geht einmal... übrig bleiben schöne Erinnerungen an laue Abende: so angesichts des Traumsommers kaum verwundert – einmal mehr Wetterglück. Und so genossen bis spät in die Nacht auch Landesrat **Günther Steinkellner**, RFJ-Obmann **Daniel Hartl** und „Imbiss-Kaiser“ **Franz Wohlmuth**, der auch für die Verköstigung zuständig war, das ungezwungene Ambiente bei den Neubauern. Gerne wieder!



TEAM. Anita und Werner Neubauer.

ORION

LASS UNS unartig sein.

SEXY KALENDER 2019

JETZT ZUGREIFEN!

Je € 1,95
Solange der Vorrat reicht.
Nur für Erwachsene.

€ 34,95

ORION

MEN 2019

GIRLS

Besuchen Sie uns in einem der schönsten Erotikfachgeschäfte mit **dark ORION**.

4061 Pasching
Kremstaler Bundesstr. 5/Trauner Kreuzung
Mo.–Fr. 10.00–19.00 Uhr
Sa. 10.00–17.00 Uhr
Bequem mit der Straßenbahn Linie 3 nach Wagram zu **ORION!**
www.ORION.at

Anzeigen

DAS MASSIVHOLZHAUS®

Holzbau neu definiert.

- Perfekte Bauphysik & ideales Raumklima
- Kurze Bauzeiten — finanzielle Einsparungen
- Keine Baufeuchte — keine Trocknungszeiten
- Zukunftsorientiert Bauen
- Mehr Wohnraum bei gleichen Dämmwerten
- Gestaltungsfreiheit durch massiven Baustoff
- High-Tech vom Werkstoff bis zum fertigen Haus

DMH Handels GmbH
Hans Reisch Str. 12
6330 Kufstein
Tel.: 053372/ 72138
Mail: office@dasmassivholzhaus.com
www.dasmassivholzhaus.com

Unsere Zimmerei-Partner für Oberösterreich finden Sie auf unserer Homepage!



Thomas
Duschlbauer

ZU GUTER LETZT ...

Wie trinkt man am besten seinen veganen Mandelmilch-Matcha-Latte? Welches Anti-Schuppen-Shampoo eignet sich auch ideal für die kreative Intimfrisur? Welche Zahnaufhellungscreme trägt man vor einer Mondfinsternis auf? Sie wissen das etwa nicht? Ein Glück aber auch, dass es mittlerweile eine Schar von Influencern gibt, die uns bei all diesen existenziellen Fragen durch das Leben navigieren. Sie setzen alles daran, dass wir uns richtig ernähren, beim Styling nicht von einem Fettnäpfchen in das andere treten, dass wir ein richtiges Selbstbe-

Einfluss ohne Ende

wusstsein erlangen können und uns in dieser Welt nicht mehr so unwürdig und nutzlos fühlen müssen. Ohne die Influencer wären wir eine einzige Schande, ganz schön aufgeschmissen, und die Welt wäre ein seelenloser Ort in trüben Farben, so wie in der grauen Vorzeit, als es noch keinen Photoshop gab. Was irgendwie nach einer Krankheit klingt, hat durchaus mit Ansteckung zu tun, aber es geht dabei viel mehr um Einflussnahme. Nicht im gesellschaftskritischen oder politischen Sinne, sondern rein um den Konsum als die einzig wahre und zu lebende Praxis der Weltverbesserung. Sie haben ein lästiges Zipperlein? Sie sind hässlich und Ihr Partner, der eigentlich Nichtraucher ist, ging schnell einmal Zigaretten holen? Sie sitzen am Klo und die Spülung ist im Arsch? Machen Sie sich doch bitte keine Sorgen, die Influencer haben sicher schon längst eine Lösung für Ihr ganz persönliches Problem gefunden. Das ist immerhin deren Job. Sie testen alles mit höchster Sorgfalt für uns und sitzen daher im Bikini von Zalando in der Badewanne, gehen mit einem Waschmittel ins Bett und machen ein Proteinshake-Picknick auf dem Tennisplatz. Und man stelle sich vor: Die jungen und glücklichen Menschen befinden sich gerade in solchen lebensnahen Situationen, und dann kommen völlig unverhofft diese Paparazzi, die das alles für den Instagram-Account fotografieren. Wir sollten nicht allzu lange darüber nachdenken und den Influencern einfach in diese schöne neue Welt folgen.

SHIT HAPPENS!

© Ruthe/Distr. Bulls

0701

www.ruthe.de



Was wurde aus ...? Prominente von gestern heute betrachtet

Helga Pargfrieder
Errang in der Leichtathletik 11 Staats-
und 33 Landesmeistertitel

Steckbrief:

Wegen einer Verletzung ging jedoch ihr Traum, an der Olympiade 1980 teilzunehmen, nicht in Erfüllung. Enttäuscht verlagerte sie ihren Schwerpunkt. Sechsmal ernteten ihre Basketball-Mannschaften den Staatsmeister-Titel. Fachjürs wählten sie mehrmals ins europäische All-Star-Team und zeichneten sie damit als beste Spielerin auf der Pivot-Position aus.



Ein Leben ohne Sport kann sich Helga Pargfrieder nicht vorstellen. Um ihre Gelenke zu schonen, verzichtet sie allerdings auf das Laufen und Basketball. Stattdessen trainiert sie bei sich zu Hause, fährt Rad, wandert und unternimmt Schitouren: „Ich mache aber alles nun langsamer, weil ich niemandem mehr etwas beweisen muss – auch mir selbst nicht!“ Seit 43 Jahren arbeitet sie als Horterzieherin. Schon 2015 hätte sie in Pension gehen können, aber ihr Beruf macht ihr weiterhin Spaß. Am Nachmittag betreut sie beim Lernen Volksschulkinder, zweimal die Woche unternimmt sie mit ihnen auch sportliche Übungen. Zusätzlich trainiert Pargfrieder die Nachwuchs-Basketballer für den Linzer Verein BBC. Wenn sie 2020 in Pension geht, möchte sie eine 680 Kilometer lange Weitwanderung von Oslo bis Trondheim in Angriff nehmen. Ihr größter Wunsch: So lange wie möglich beweglich zu bleiben und andere dazu animieren, ihrem Beispiel zu folgen. Ihre Begeisterung für den Sport teilen auch ihr Mann und ihre zwei Söhne. „Ich bin froh, dass ich schon so alt bin!“ meint Pargfrieder, weil sie den derzeitigen Zustand der Welt problematisch findet. Dennoch ist sie mit ihrem Leben zufrieden.



MediaMarkt
Service

**Jetzt NEU
in Linz!**

Handy & Tablet Service

- Display- & Akkutausch, kleinere Reparaturen
- Attraktive Fixpreise
- Schnelle Reparatur im Markt vor Ort
- 3h Express Service für viele Modelle

SAMSUNG



HUAWEI

Apple

Preise & Details finden Sie auf [mediamarkt.at/reparatur](https://www.mediamarkt.at/reparatur)

Wo kommt der Spaß her?

MediaMarkt®
Linz Industriezeile

Bringen Sie Ihr Geld in Bewegung.



Raiffeisen macht Online Sparen besonders leicht. Mit Mein ELBA* entscheiden Sie per Klick, ob Sie regelmäßig einen bestimmten Betrag zurücklegen oder für eine gewünschte Laufzeit fix veranlagen möchten:

- Einfach online eröffnen,
- gewünschtes Produkt auswählen,
- Laufzeit und Sparbetrag eingeben.

Mit Raiffeisen Online Sparen treffen Sie die richtige Wahl.

* Internetbanking



www.raiffeisen-ooe.at



**Raiffeisen
Meine Bank**